

RP vom 01.08.01

FUSSBALL/VfB Langenfeld mit 5:1 beim Peters Kölsch-Cup im Halbfinale

## Ruhe erst nach Doppelpack

Von ROMAN REICHELT

LANGENFELD/MONHEIM. Zu Beginn schienen die Spieler des Fußball-Bezirksligisten VfB Langenfeld im letzten Vorrundenspiel des Peters Kölsch-Cups gegen die SF Widdert keine rechte Lust zu verspüren. Am Ende stand aber doch ein klares 5:1 (1:0) für den VfB zu Buche. Dabei hätte sich die Elf von VfB-Trainer Michael Hörner sogar eine Niederlage mit vier Toren leisten können, ohne den

Gruppensieg aus der Hand zu geben - ein Sieg sollte gegen den Kreisligisten aber auf jeden Fall her. Jetzt spielt Hörners Team am Donnerstag im Halbfinale gegen Gastgeber FC Monheim (18.30 Uhr, Rheinstadion). Monheim, sportlich ausgeschieden, kam nur durch den Rückzug des HSV Langenfeld ins Halbfinale (wir berichteten).

Alexander Süß erzielte aus 20 Metern das 1:0 (44.). Nach dem Wechsel dauerte es lange, bis sich die überlegenen Spieler des VfB

wieder vor dem Tor der Sportfreunde blicken ließen. Marc Litterscheidt tanzte die Widderters Abwehr im Alleingang aus - 2:0 (62.). Doch erst mit dem Doppelpack von Denis Husidic (70./76.) kam Ruhe ins Spiel. Widdert gelang noch der Ehrentreffer (78.). Litterscheidt sorgte sieben Minuten vor Schluss schließlich für den 5:1-Endstand.

**VfB Langenfeld:** Herz, Schäfer, Muyan (Uhlenbrock), Menningen, Palm, Litterscheidt, Süß, Carrasco, Kasa (Hartung), Skegro, Husidic.



### FUSSBALL

Turnier des Fußball-Bezirksligisten FC Monheim um den Peters Kölsch-Cup vom 28. Juli bis 4. August im Rheinstadion:

#### Gruppe A:

FC Monheim - SC Reusrath 1:4  
HSV Langenfeld - FC Monheim 3:3  
SC Reusrath - HSV Langenfeld 2:0

**Tabelle:** 1. SC Reusrath 2 Spiele/6:1 Tore/6 Punkte, 2. HSV Langenfeld 2/3:5/1 (ohne Wertung), 3. FC Monheim 2/4:7/1.

#### Gruppe B:

BV Burscheid - VfB Langenfeld 1:9  
SF Widdert - BV Burscheid 3:4  
VfB Langenfeld - SF Widdert 5:1

**Tabelle:** 1. VfB Langenfeld 2 Spiele/14:2 Tore/6 Punkte, 2. BV Burscheid 2/5:12/3, 3. SF Widdert 2/4:9/0.

☆

**Halbfinale:** 1. Halbfinale: SC Reusrath - BV Burscheid (heute, 18.30 Uhr). 2. Halbfinale: VfB Langenfeld - FC Monheim (morgen, 18.30 Uhr).

☆

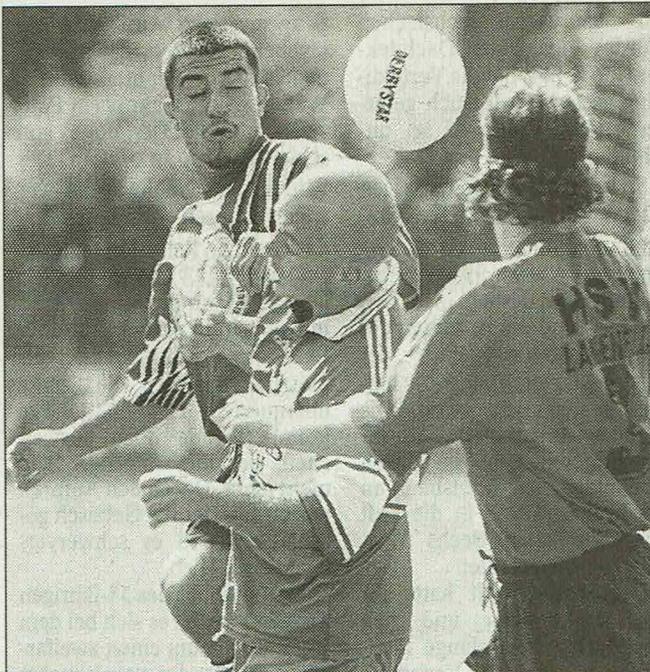
**Freitag, 3. August:** Ruhetag: Ab 17.30 Uhr Spiele der Alten Herren und der Ü 50.

☆

**Finalspiele, Samstag, 4. August:** Spiel um Platz drei: 15 Uhr, Finale: 17 Uhr. Ab 19 Uhr FCM-Sommerfest.

## HSV Langenfeld verzichtet auf Final-Teilnahme

**MONHEIM.** Sportlich haben sich die Bezirksliga-Fußballer des **HSV Langenfeld** beim Turnier des 1. FC Monheim für den Einzug in das Halbfinale qualifiziert. Doch da die Hucklenbrucher am Samstag, wenn in der Rheingemeinde die Endspiele auf dem Programm stehen, bereits beim Turnier des SSV Berghausen antreten müssen, warfen sie nach der 0:2-Niederlage gegen den SC Reusrath (die NRZ berichtete) das Handtuch. Nutznießer sind die Bezirksliga-Kicker des **1.FC Monheim**, die am morgigen Donnerstag (Anpfiff: 18.30 Uhr) im Rheinstadion um den Einzug in das Finale kämpfen, das dann am Samstag (Anpfiff: 17 Uhr) ausgespielt wird.



Freiwillig verzichteten die Bezirksliga-Fußballer des HSV Langenfeld (links: Milad Hosseini; rechts: Holger Grass) beim Turnier des 1.FC Monheim auf die Final-Teilnahme. (Foto: Jürgen Laurischkat)

## Schrauber halfen Spitzenreiter Bergmeister auf die Sprünge

**MOTORSPORT /** Langenfelder Porsche-Pilot landete in Hockenheim auf dem dritten Rang und baute die Führung in der Gesamtwertung aus.

THOMAS POLLOK

**LANGENFELD.** Mit Vollgas steuert der für das Farnbacher-Team startende Langenfelder Jörg Bergmeister auf Meisterschafts-Kurs. Mit einem dritten Platz beim siebten Lauf des Porsche-Pirelli-Supercups auf dem Hockenheim-Ring baute der in der Gesamtwertung führende Betriebswirt seinen Vorsprung auf die Verfolger weiter aus. Und auch sein Bruder Tim hat - nachdem er im Badischen auf dem fünften Platz landete - beste Chancen, am Ende auf dem Podium zu stehen.

Nach dem ersten Qualifikations-Training, das Jörg Bergmeister trotz technischen Problemen auf Platz fünf abschloss, leisteten die „Schrauber“ ganze Arbeit: Nachdem Motor und Getriebe komplett ausgetauscht wurden, erkämpfte sich Jörg Bergmeister im zweiten Training den dritten Startplatz, den er während des Zwölf-Runden-Rennens mit Bravour verteidigte und locker ins Ziel rettete.

Mehr Mühe hatte Tim Bergmeister, der im ersten Zeit-Training ebenfalls unter Motor-Problemen litt, was mit Platz 15 dokumentiert wurde. Nach erfolg-

reicher Fehlersuche des MAT-Techniker-Teams lief die Maschine im zweiten Zeit-Training dann rund, und Tim Bergmeister fuhr auf den achten Startplatz vor. Damit gab sich der Langenfelder im Rennen natürlich nicht zufrieden. Mit großem Kämpferherz machte er verlorenen Boden gut und war am Ende als Fünftplatzierte hoch zufrieden. Gute Erinnerungen verbinden die beiden Bergmeister-Brüder mit dem Hungaro-Ring in Budapest, wo am 19. August der neunte Lauf im Rahmen des Porsche-Pirelli-Supercups ausgefahren wird.

## FUSSBALL

Turnier des Bezirksligisten FC Monheim um den „Peters Kölsch-Cup“ vom 28. Juli bis 4. August im Monheimer Rheinstadion:

## Gruppe A:

FC Monheim - SC Reusrath 1:4  
 HSV Langenfeld - FC Monheim 3:3  
 SC Reusrath - HSV Langenfeld 2:0  
 Tabelle: 1. SC Reusrath 2 Spiele/6:1 Tore/6 Punkte, 2. HSV Langenfeld 2/3:5/1 (ohne Wertung), 3. FC Monheim 2/4:7/1.

## Gruppe B:

BV Burscheid - VfB Langenfeld 1:9  
 SF Widdert - BV Burscheid 3:4  
 VfB Langenfeld - SF Widdert 5:1  
 Tabelle: 1. VfB Langenfeld 2 Spiele/14:2 Tore/6 Punkte, 2. BV Burscheid 2/5:12/3, 3. SF Widdert 2/4:9/0.



Fast-Finalist: Reusrath und der neue Trainer Andreas Franke, der für zwei Wochen Urlaub nahm. RP-Foto: Micha

## Halbfinale:

SC Reusrath - BV Burscheid 2:3  
 Tore: 0:1 (9.) Kurt, 0:2 (45.) Kurt, 1:2 (55.) Sauermoser, 1:3 (71.) Risse, 2:3 (79.) Gossé.

Reusrath: Wölkert, B. Albers, Seemann, Hellekes (46. Groß, 88. Mau wegen Verletzung Groß), Novak, T. Albers, Sauermoser, Cartus, Gossé, Crahs, Zander.

Heute, 18.30 Uhr:

VfB Langenfeld - FC Monheim

Finalspiele, Samstag, 4. August: Spiel um Platz drei: 15 Uhr, Finale: 17 Uhr.

## FUSSBALL/Halbfinale I: Der SCR patzt - 2:3

# Selbstkritik bei Sauermoser: „Nur schlecht!“

Von DIRK TIETENBERG

MONHEIM. Andreas Franke hatte genug gesehen. Die eilige Flucht des Fußball-Lehrers hatte freilich nichts mit der Halbfinal-Niederlage seines SC Reusrath (SCR) zu tun. Franke musste gestern Abend den Flieger in den Urlaub erwischen und versäumte die letzten fünf Minuten des ersten Halbfinals beim Turnier des FC Monheim. Er verpasste nichts mehr: Kreisligist Reusrath unterlag dem Bezirksligisten BV Burscheid mit 2:3 (0:2) - unnötig und nur aufgrund einer verschlafenen ersten Halbzeit.

Wie ausgewechselt kamen die Reusrather nach einem 0:2-Rückstand aus der Pause. Ingo Sauermoser markierte per Kopfball das überfällige 1:2 (55.). Aber im Anschluss scheiterte der SCR, voran Sauermoser, mehrmals am besten Mann des Tages, dem Burscheider Keeper Andreas Schulz. „Ich weiß nicht mehr, waren es vier oder fünf Mal“, fragte sich Sauermoser verzweifelt, „aber wir waren ja nur schlecht. Viel schlechter als vorher. Das war einfach unkonzentriert.“

Was Sauermoser meinte, waren Szenen wie vor Burscheids 3:1-Führung. Keeper Oliver Wölkert und Thorsten Albers standen sich im Weg, prompt schob Kai Risse den Ball ins leere Tor (71.). Der quirlige Neuzugang Charles Gossé brachte Reusrath noch einmal nach sehenswertem Solo und entsprechendem Abschluss aus 20 Metern Entfernung auf 2:3 heran (79.). In der Hektik der letzten Minuten verpuffte aber jegliches weitere Bemühen um ein Remis.

## „Tunnel“ für Pechvogel Hellekes

Vor allem Dennis Hellekes erwischte einen rabenschwarzen Tag. Nach neun Minuten legte der SCR-Verteidiger dem Burscheider Metin Kurt das Leder zum 0:1 vor. Beim 0:2 (45./erneut Kurt) kassierte Hellekes nebst Beinschuss das Kopfschütteln seiner Teamkollegen. Spielertrainer Franke, der in seinem Libero-Stellvertreter Zoran Novak keinen adequate Ersatz fand, ersparte dem Pechvogel Hellekes eine weitere Halbzeit.

## SCHWIMMEN

## Bemerkenswerte Erfolge des SV Langenfeld in Ratingen

## Starke Staffel überzeugte die Dumeklemmer

LANGENFELD. Halbzeit in der Schwimm-Saison - und der Nachwuchs des SV Langenfeld (SVL) verabschiedete sich mit zahlreichen Erfolgen in die verdienten Ferien. Allein in den Staffel-Wettkämpfen erzielten die Langenfelder fünf Medaillen beim Dumeklemmer-Pokal in Ratingen. In der Einzel-Wertung schwammen die SVL-Teilnehmer der Konkurrenz sage und schreibe sieben Mal davon. Im Jahrgang 1987 verbuchte die

SVL-Besetzung Sebastian Goltz, Mikko Fischer, Hannes Buhl und Jens Golicke über 4x50m-Freistil mit Platz zwei den größten Erfolg. Die gleiche Besetzung wurde über 4x50m-Lagen Dritte. Im Jahrgang 88 holten Julian Kierdorf, Mark Böling, Max Reimann und Phillip Zierden zweimal Platz drei. Das SVL-Damen-Team (Jg. 87) mit Rieke Erhorn, Sandra Ziervogel, Alicia Niebuhr und Kathrin Honskamp wurde Dritter über 50m-Freistil.

Erste Plätze des SVL: Max Reimann (Jg. 88)/100m-Brust, Vanessa Niebuhr (83)/100m-Brust, Jens Golicke (85)/200m-Lagen und 100m-Schmetterling, Sonja Diodovic (84)/200m-Freistil, Phillip Zierden (88)/200m-Lagen, Hannes Buhl (86)/100m-Rücken.

Schiedsrichter müssen immer öfter um ihre Gesundheit fürchten

# Spiel und Sitten – Kreisklasse

Von PETER LAUSMANN

LANGENFELD/MONHEIM. „Eh Schiri! Du hast wohl Tomaten auf den Augen!“ Mancher Referee würde sich heute über diese klassische Kritik der Fußballspieler geradezu freuen, denn die Realität sieht oft härter aus: Derbe Pöbeleien und Handgreiflichkeiten haben in der vergangenen Saison mehrmals zu Abbrüchen in den unteren Spielklassen geführt.

## Brenzlige Situationen

„Ich will doch gesund wieder vom Platz gehen“, erklärt Horst Frankenfeld, „doch dafür muss ich öfters beide Augen zudrücken.“ In seiner 14-jährigen Tätigkeit als Schiedsrichter hat der Langenfelder gelernt, wie er die brenzlichen Situationen auf dem Spielfeld mit Fingerspitzengefühl meistern kann.

Auf verbale Anfeindungen reagiert er gelassen, um den Konflikt nicht in einem Handgemenge enden zu lassen. „Die DFB-Regeln sagen zwar, dass man bei Schiedsrichter-Beleidigung hart durchgreifen soll – aber hier würde das nur zur Eskalation führen“, begründet er sein nachsichtiges Verhalten. Gerade bei südländischen Mannschaften müsse er sich schon heftiges anhören. Aber Frankenfeld weiß, dass es sich beim Fußball eben um eine besondere Situation handle: „Außerhalb des Spielfeldes sind das alles ganz nette Kerle.“

Außerdem könne man beobachten, dass die Disziplin der Spieler mit den technischen Fähigkeiten abnehme.

„In der Bezirksklasse geht es noch friedlich zu, aber in der Kreisklasse herrschen teilweise schon ganz andere Sitten“, meint Reiner König. Kein Wunder also, dass den Schiedsrichtern der Nachwuchs ausgeht. „Die jungen Referees pfeifen zwar zunächst nur Jugendspiele, werden aber schon da von den Zuschauern niedergeschrien und angepöbelt“, schildert er die Situation. Spätestens ab der B-Jugend verlagere sich die Aggression dann zusätzlich auf den Platz.

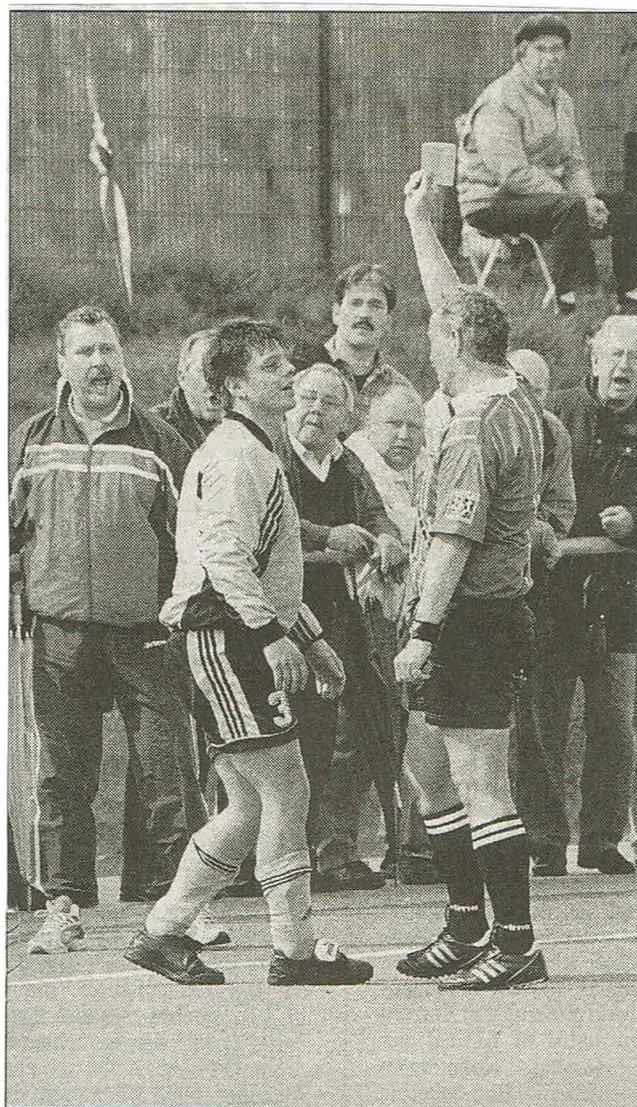
„Da ist es doch kein Wunder, dass uns der Nachwuchs nach einem Jahr wieder abhanden kommt“, sagt Kreis-Obmann Gerd Rollbrocker. Von den rund 30 Anfängern bleibe nach einem Jahr nur eine Handvoll übrig. Zudem fehle es an Seniorschiedsrichtern – wer will sich das auch antun –, so dass einige Kreisligaspiele ohne den Unparteiischen auskommen müssten.

## „Fans“ wollen Randalen machen

Der Grund für die steigende Gewalt liegt für Torsten Hanitzsch darin, dass sich der Sportplatz zu einem Ablassventil für Aggressionen entwickelt hat. „Manche Spieler, und vor allem die sogenannten ‚Fans‘, kommen oft nur, um Randalen zu machen“, beschreibt der Kreis-Lehrwart sein Arbeitsumfeld. Der sportliche Aspekt wäre von finanziellen und fanatischen Motiven nahezu komplett überlagert.

Auf der anderen Seite werde von den Vereinen nichts für die Sicherheit der Schiedsrichter getan. Jüngstes Beispiel: Der Tuspo-Cup in Richrath am vergangenen Wochenende. Ein Fan machte nach dem Finale seinem Ärger Luft, indem er das Schiedsrichtergespann verbal und schließlich sogar mit körperlicher Gewalt attackierte. Namen wollten die betroffenen Unparteiischen nicht nennen.

Auch dieses Wochenende stellen sich wieder jeweils drei Männer in schwarz in den Dienst des Sports, damit 22 andere für sich und ihre Fans Fußball spielen können.



„Du hast wohl Tomaten auf den Augen“: Mancher Schiri wünscht sich in die Zeit der bloßen Verbalattacken zurück. RP-Foto: Archiv

## FUSSBALL

### FUSSBALL/SSV im Vereinsduell 8:1/HSV im Pech

Turnier des Fußball-Bezirksligisten SSV Berghausen um den „Provinzial-Cup“ auf der Anlage an der Baumberger Straße vom 4. bis 11. August:

#### Gruppe I, 1. Spieltag:

Berghausen I - Berghausen II 8:1  
Tgd. Hilgen - HSV Langenfeld 1:0

**Tabelle:** 1.) SSV Berghausen I 1 Spiel/8:1 Tore/3 Punkte; 2.) Tgd. Hilgen 1/1:0/3; 3.) HSV Langenfeld 1/0:1/0; 4.) SSV Berghausen II 1/1:8/0.

**2. Spieltag (heute):** Berghausen II - HSV Langenfeld (18 Uhr), Berghausen I - Tgd. Hilgen (20 Uhr).

**3. Spieltag (Mittwoch):** Berghausen I - HSV Langenfeld (18 Uhr), Berghausen II - Tgd. Hilgen (20 Uhr).

☆

#### Gruppe II, 1. Spieltag:

VfB Hilden - SF Baumberg 0:4  
Hilden 05/06 - VfB Langenfeld 1:1

**Tabelle:** 1.) SF Baumberg 1 Spiel/4:0 Tore/3 Punkte; 2.) VfB Langenfeld und Hilden 05/06 1/1:1/1; 4.) VfB Hilden 1/0:4/0.

**2. Spieltag (morgen):** SF Baumberg - Hilden 05/06 (18 Uhr), VfB Hilden - VfB Langenfeld (20 Uhr).

**3. Spieltag (Donnerstag):** VfB Langenfeld - SF Baumberg (18 Uhr), Hilden 05/06 - VfB Hilden (20 Uhr).

☆

#### Freitag: Ruhetag

**Samstag, Finalspiele:** Abschiedsspiel für Hans-Jörg Brandt (14.30 Uhr), Spiel um Platz drei: 15.30 Uhr, Endspiel: 18 Uhr. Anschließend Players-Night mit Disco.

# Auftakt: Favoriten mit gutem Start

Von ROMAN REICHELT

**LANGENFELD/MONHEIM.** Einen Kantersieg feierte Fußball-Bezirksligist SSV Berghausen zum Auftakt des Turniers um den Provinzial-Cup. Die Mannschaft von SSV-Coach André Stocki fertigte die eigene Zweitvertretung (Kreisliga B) locker mit 8:1 (3:0) Toren ab. Eigentlich geht die zweite Mannschaft immer hochmotiviert in Duelle mit der Ersten. Doch beim SSV sind die Verhältnisse derart klar, dass die Zweite das Bezirksligateam nicht auch nur im Ansatz ärgern konnte. Bereits nach elf Minuten traf Marc Ehlting - gerade erst aus dem Urlaub zurückgekehrt - aus dem Gewühl zum 1:0-Führungstreffer. Massimo Colajanni erhöhte nach einer halben Stunde auf 2:0 und Marco Stein sorgte für den 3:0-Pausenstand (38.). Nach Frank Kleins Treffer zum 4:0 (60.) erzielte Dirk Hirschfeld den Ehrentreffer (65./Elfmeter). Das muntere Toreschießen setzten Thomas Gallo (69./71.), Marco Ruzsat (75.) und Frank Sievering (80.) fort.

**SSV I:** Vauk, Stein, Westedt, Dettmar (T. Gallo), Klein, Salvicchi (Nicoletti), Knuth, Colajanni, Ehlting

(Sievering), Ruzsat, Hamacher (Gumilar).

**SSV II:** Weber, Polat, Schiede, Korrell (Markus), Jülicher, Hanke (Bohr), Krämer, Hirschfeld, Hruzik, Calis, Reichert.

☆

Im zweiten Spiel der Gruppe I setzte sich der favorisierte Landesligist Tgd. Hilgen mit 1:0 (1:0) gegen Bezirksliga-Aufsteiger HSV Langenfeld durch. Hilgen ging nach einem Patzer von HSV-Keeper Michael Schultze früh in Führung (11.). Langenfeld spielte flott mit und bot dem Landesligisten einen offenen Schlagabtausch. Bester HSV-Akteur neben Libero Martin Kühne war der junge Michael Otten im Angriff. Pech: Zunächst knallte Otten einen wuchtigen Kopfstoß nur gegen die Unterkante der Latte (26.), dann lupfte er aus 20 Metern über den herausseilenden Keeper - aber auch übers Tor (44.). Hilgen rettete den knappen Sieg verdient über die Zeit.

**HSV:** Schultze, Kritz, Gottschalk (Woitennek), Breitmar (Graß), Civello (Schadow), Kostka, Beineke, Kühne, Kurowski (Bastian), Otten, Hoseyny.

NR 7 v. 6. August 01

## VON RUNDE ZU RUNDE

### Lokald Derby im Doppelpack

**SÜDKREIS.** Zwei Mal innerhalb von nur einer Woche stehen sich die Kreisliga-Fußballer des GSV Langenfeld und des SC Germania Reusrath gegenüber. Vor dem Punktspiel am 9. September empfängt die Sauerwein-Elf das SCR-Team bereits in der ersten Kreispokal-Runde (4. bis 6. September). Die einzige weitere Partie ist das Duell zwischen dem Kreisligisten SF Widdert und dem C-Ligisten Munzurspor Solingen. Alle restlichen Mannschaften stehen dank Freilos bereits im Achtelfinale, das vom 18. bis zum 20. September über die Bühne

geht. Dort wartet auf den Bezirksligisten VfB Langenfeld, der den Verbandsligisten 1. FC Union Solingen empfängt, der schwerste Brocken. Alle übrigen Begegnungen auf einen Blick: GSV Langenfeld oder SC Germania Reusrath gegen BSC Aufderhöhe; 1. FC Monheim gegen SSVg Haan; VfL Witzhelden gegen SSV Berghausen; MSV Meerfeld gegen SC Leichlingen; SF Widdert oder Munzurspor Solingen gegen TuSpo Richrath; HSV Langenfeld gegen Solingen 95/98; FC Britannia Solingen gegen SF Baumberg. (GN)

## DIE NÄCHSTE SAISON

### Monheim mischt munter mit

**SÜDKREIS.** Vier Mannschaften aus dem Südkreis versuchen in der neuen Meisterschaftsrunde in der Fußball-Kreisliga B Solingen (Gruppe 1) ihr Glück. Der HSV Langenfeld II, der GSV Langenfeld II, der 1. FC Monheim II und der 1. FC Monheim IV setzen sich mit folgenden Kontrahenten auseinander: TG Burg, Umutspor Leichlingen, Solingen 03, Eintracht Solingen, Enosis Solingen, Portuguesa Solingen, Vatanspor Solingen III, Solingen 95/98 II, BV

Neukirchen, BSC Aufderhöhe II, SSV Lützenkirchen II und SF Widdert II. In der Gruppe 2 heißen die Gegner des VfB Langenfeld II, des SSV Berghausen II, des 1. FC Monheim III und von TuSpo Richrath III: TSV Aufderhöhe II, TuS Quettingen II, VfL Witzhelden II, BV Gräfrath, SR Höhscheid, Canlarspor Wald, Vatanspor Solingen II, Anadolu Solingen, SC Leichlingen II, Gendlerbirliigi Opladen II, SSVg Haan II und VfB Solingen II. (GN)

# Torfestival im Berghausener Vereinsduell

**SSV-TURNIER /** Furioser Auftakt brachte die Fans beim Provinzial-Cup auf den Geschmack.

KLAUS ROSS

**LANGENFELD.** Der Auftakt brachte die Fans auf den Geschmack: Mit einem 8:1(3:0)-Kantersieg über die eigene Reserve läutete die Erstvertretung des gastgebenden **SSV Berghausen** das Turnier um den Provinzial-Cup 2001 ein.

Markus Elting und Thomas Gallo trafen im Doppelpack. Jeweils einmal erfolgreich waren Marco Ruszat, Frank Sievering, Frank Klein und Marco Stein. Der Ehrentreffer der Zweitvertretung ging auf das Konto von Dirk Hirschfeld, der per Elfmeter erfolgreich war. Im zweiten Spiel des Tages war die Torausbeute bei weitem nicht so üppig: Die TG Hilgen kam zu einem knappen 1:0(1:0)-Sieg über den HSV Langenfeld.

## Müde Hildener hielten eine Stunde lang mit

Am zweiten Turniertag stand mit der Partie des Landesliga-Aufstiegers **SF Baumberg** und dem Fast-Landesliga-Aufsteiger **VfB Hilden** der erste Knaller auf dem Programm. Am Ende hatten die Iltterstädter mit 0:4 (0:0) deutlich das Nachsehen. Rund eine Stunde bot die Kremer-Elf dem klassenhöheren Kontrahenten Paroli, bevor die Sportfreunde einen Gang zulegten und den Sieg unter Dach und Fach brachten. Kosta Knezevic besaß nach einer Viertelstunde die erste gute Möglich-

keit des Spiels, als er nach Zuspield von Jürgen Röttgen allein vor VfB-Keeper Markus Berres auftauchte. Die Hildener zogen nach und kamen durch den Youngster Tim Schneider zu einer gefährlichen Torszene, die SFB-Keeper Schwenker jedoch entschärfen konnte (19. Minute). Die Iltterstädter blieben am Drücker: Dominique Koumba hatte die Führung auf dem Fuß, doch der Baumberger Torwart war wieder auf dem Posten (25. Minute).

## „Süder“ ärgerten den Langenfelder Favoriten

Nach der ausgeglichenen ersten Halbzeit eröffnete Torjäger Kosta Knezevic mit einem fulminanten Distanzschuss aus 18 Metern den Torreigen (68. Minute). Ausgerechnet der ehemalige Hildener Max Hannemann erhöhte nach feinem Zuspield von Yalcin Küpeli auf 2:0 (75. Minute). Per Alleingang besorgte Kosta Knezevic das vorentscheidende 3:0(80. Minute). Die erst kurz vor dem Anpfiff aus dem Trainingslager zurückgekehrte Hildener Elf musste zwei Minuten vor dem Abpfiff gar den Treffer zum 4:0-Endstand durch Yalcin Küpeli hinnehmen.

Im zweiten Spiel des zweiten Tages erkämpfte sich die in der Kreisliga A beheimatete **Sp.Vg. Hilden 05/06** ein verdientes 1:1 (0:1) gegen den Bezirksligisten **VfB Langenfeld**. Die ohne den



Glückwunsch zwei! Der SSV-Trainer André Stocki (links) bedankt sich beim Kapitän Mike Dettmer für die Leistung im Turnier-Eröffnungsspiel gegen die eigene Zweite. (Foto: Lars Heidrich)

im Urlaub weilenden Neuzugang Mario Tolkmitt angetretenen Langenfelder kontrollierten im ersten Durchgang Ball und Gegner. Präziseres Zuspield und mehr gewonnene Zweikämpfe sprachen eine deutliche Sprache. Nach 15 Minuten unterstrichen die Favoriten ihre Siegesambitionen mit dem 1:0-Führungstreffer durch Alexander Süß. 05/06-Keeper Thorsten Schneider hechtete zwar in die richtigen Ecke, war aber angesichts des gewaltigen Schusses machtlos. In der Folgezeit machte der Bezirksligist weiter Druck, blieb jedoch ohne Torerfolg. Mit einem Reflex rettete der Hildener Marijo Gogic das Ergebnis in die Pause, als er den Ball von der eigenen Torlinie putzte (45. Minute).

Nach der Halbzeit kamen die Hildener besser ins Spiel und boten dem Gegner zusehends Stirn: Mit der bislang besten Torchance der Jeske-Elf wartete

Michael Stinka auf, als er den Ball nur knapp neben das Tor lenkte (48. Minute). Sechzig Sekunden später scheiterte Neuzugang Feisal El Halimi am Pfosten, nachdem zuvor Janasz Bornemann den Ausgleich hätte erzielen können. Die „Süder“ setzten weiterhin die Daumenschrauben an und wurden durch David Boethin belohnt: Der „Sechser“ verwertete ein elegantes Zuspield von Feisal El Halimi unhaltbar zum verdienten 1:1-Ausgleich (58. Minute). Für Langenfelds Francisco Carrasco gab es zehn Minuten später kein Vorbeikommen am Hildener Schlussmann. Der sich mühende Michael Stinka vergab kurz vor Ende aus aussichtsreicher Position den möglichen Siegtreffer. So konnte der neue 05/06-Trainer René Jeske mit dem Spiel seiner Mannschaft zufrieden sein: „Dieses Remis haben wir uns als Außen-seiter redlich verdient.“

## Marc Ehling machte mit einem Hattrick den klaren Sieg perfekt

**SSV-TURNIER / Berghausen steuert dank des 4:1-Erfolges über Hilgen auf Endspiel-Kurs. HSV Langenfeld bezwang die Zweite des Gastgebers mit 3:0.**

GUIDO NITSCHKE

**LANGENFELD.** Die Bezirksliga-Fußballer des **SSV Berghausen** stehen mit einem Bein im Finale des eigenen Turniers. Dank einer überzeugenden Vorstellung bezwangen die Gastgeber gestern Abend den Landesligisten TG Hilgen klar mit 4:1 (1:1).

Selbst von einem umstrittenen Foulelfmeter, durch den die SSV-Elf mit 0:1 in Rückstand geriet, ließ sich das Team von Trainer André Stocki nicht aus dem Konzept bringen. Der Neuzugang Massimo Colajanni traf

nach 37 Minuten zum 1:1-Halbzeitstand ins lange Eck. „Das 2:1 liegt in der Luft“, befand der Berghausener Pressesprecher Dirk Jakobs zu Beginn der zweiten Halbzeit. Prompt brachte Marc Ehling die Platzherren nach glänzender Vorarbeit von Massimo Colajanni (56. Minute) in Führung. Nach abermals herrlicher Vorarbeit - diesmal von Frank Sievering - traf wieder Marc Ehling (66. Minute), der nach 74 Minuten seinen Hattrick perfekt machte.

Hinter der SSV-Elf schob sich der Bezirksligist HSV Langenfeld dank eines 3:0(1:0)-Sie-

ges gegen die Berghausener B-Liga-Reserve auf den zweiten Platz der Gruppe I. Dabei hätte der Aufsteiger in den ersten 25 Minuten durchaus ins Hintertreffen geraten können. Doch nach 28 Minuten zeichnete Björn Kreitz für den 1:0-Pausenstand verantwortlich. Im zweiten Durchgang machte Patrick Bastian aus kurzer Distanz (60. Minute) und mit einem Heber (71.) alles klar.

• Heute spielen in der Gruppe II: SF Baumberg gegen Hilden 05/06 (18 Uhr) und VfB Hilden gegen VfB Langenfeld (20 Uhr).

### DIE NÄCHSTE SAISON

## Lokalduell läutet Punktejagd ein

**SÜDKREIS.** Das Lokalduell zwischen den Fußballern des **1. FC Monheim IV** und des **HSV Langenfeld II** steht im Mittelpunkt des ersten Spieltages der Kreisliga B Solingen (Gruppe 1) am Sonntag, dem 19. August. Auf fremdem Terrain läuten der **GSV Langenfeld II** (bei Vatanspor Solingen III) und der **1. FC Monheim II** (bei den Sportfreunden Widdert II) die Meisterschaftsrunde ein.

Zu ihren Heimpremierer treten der **1. FC Monheim II** (gegen den **BSC Aufderhöhe II**), der **GSV Langenfeld II** (gegen **Enosis Solingen**) und der **HSV Langenfeld II** (gegen die **Sportfreunde Widdert II**) am 26. August an, wenn der **1. FC Monheim IV** bei **Umutspor Leichlingen** gastiert. Den kompletten Spielplan veröffentlicht die NRZ in einer der nächsten Lokalsport-Ausgaben. (GN)

### DER DRAHT ZUR NRZ

Sportredaktion:

Telefon: (02103) 58 25 -23, Fax: (02103) 58 25 -33

FUSSBALL/SSV siegt mit 4:1 beim Provinzial-Cup

# Hattrick: Ehltling war in Top-Form

Von HOLGER BESSLICH

LANGENFELD/MONHEIM. Genau so hatte sich Trainer André Stocki vom Bezirksligisten SSV Berghausen die Umsetzung seiner Vorgaben beim zweiten Spiel seiner Schützlinge gestern Abend beim eigenen Turnier um den Provinzial-Cup gegen den Landesligisten TG Hilgen vorgestellt: Schnelle Pässe im Mittelfeld und hohe Flanken von Außen brachte den vermeintlichen Favoriten in arge Bedrängnis und die Gastgeber mit 4:1 (1:1) auf die Sonnenseite. Lichtgestalt der Partie war Mittelstürmer Marc Ehltling, dem im zweiten Abschnitt ein lupenreiner Hattrick gelang (55., 67. und 74.). Nach einem Foul-Elfmeter für Hilgen, den Fatih Agijamir zur 1:0-Führung verwandelte (15.), startete der SSV zur Aufholjagd. Die logische Konsequenz: Der hervorragend herausgespielte 1:1-Ausgleichstreffer von SSV-Neuzugang Massimo Colajanni nach einer halben Stunde.

**SSV:** Panglisch, Stein, Trübner, Dettmer (S. Gallo), Klein, Gumilar, Salvicchi, Colajanni, Ehltling (T. Gallo), Ruzsat (Nicoletti), Sievering (Hamacher).

Die zweite Partie in der Gruppe I entschied der Bezirksliga-Aufsteiger HSV Langefeld in einem müden Kick standesgemäß gegen die Reserve des SSV Berghausen (Kreisliga B) mit 3:0 (1:0) für sich. In der ersten halben Stunde sahen die Zuschauer nur Magerkost. Dann verpasste HSV-Spieler Björn Kreitz der Begegnung mit seinem Treffer zum 1:0 für die Langenfelder den ersten Lichtblick. Die folgenden Chancen der Langenfelder parierte SSV-Schlussmann Heiko Weber glänzend. In der zweiten Halbzeit sorgte HSV-Angreifer Patrick Bastian mit einem Doppelschlag für die Entscheidung (60./71). Alle Bemühungen der SSV-Reserve verliefen kläglich im Sande. Kurz vor Abpfiff rettete wiederum SSV-Keeper Heiko Weber - bester Akteur auf dem Platz - vor dem eingewechselten Martin Kühne.

**SSV II:** Weber, Schmiede, Krämer, Hirschfeld, Jülischer, Korell, Meckenhäuser, Hanke, Meckenhäuser, Maletzki, Calis, Reichert (Rusti).

**HSV:** Schultze (Horeis), Woitenek, Groß, Kostka, Beineke (Breitmar), Kreitz, Bastian, Civello, Otten (Kühne), Gottschalk.



## FUSSBALL

Turnier des Fußball-Bezirksligisten SSV Berghausen um den „Provinzial-Cup“ auf der Anlage an der Baumberger Straße vom 4. bis 11. August:

Gruppe I, 1. Spieltag:

Berghausen I - Berghausen II 8:1  
Tgd. Hilgen - HSV Langefeld 1:0

2. Spieltag:

Berghausen II - HSV L'feld 0:3  
Berghausen I - Tgd. Hilgen 4:1

**Tabelle:** 1.) SSV Berghausen I 2 Spiele /12:2 Tore/6 Punkte; 2.) HSV Langefeld 2/3:1/3; 3.) Tgd. Hilgen 2/2:4/3; 4.) SSV Berghausen II 2/1:11/0.

3. Spieltag (morgen): Berghausen I - HSV Langefeld (18 Uhr), Berghausen II - Tgd. Hilgen (20 Uhr).



Gruppe II, 1. Spieltag:

VfB Hilden - SF Baumberg 0:4  
Hilden 05/06 - VfB Langefeld 1:1

**Tabelle:** 1.) SF Baumberg 1 Spiel/4:0 Tore/3 Punkte; 2.) VfB Langefeld und Hilden 05/06 1/1:1/1; 4.) VfB Hilden 1/0:4/0.

2. Spieltag (heute): SF Baumberg - Hilden 05/06 (18 Uhr), VfB Hilden - VfB Langefeld (20 Uhr).

3. Spieltag (Donnerstag): VfB Langefeld - SF Baumberg (18 Uhr), Hilden 05/06 - VfB Hilden (20 Uhr).



Freitag: Ruhetag

Samstag, Finalsspiele: Abschiedsspiel für Hans-Jörg Brandt (14.30 Uhr), Spiel um Platz drei: 15.30 Uhr, Endspiel: 18 Uhr. Anschließend Players-Night mit Disco.

RP vom 08. August 01

## FUSSBALL

Turnier des Fußball-Bezirksligisten SSV Berghausen um den „Provincial-Cup“ auf der Anlage an der Baumberger Straße vom 4. bis 11. August:

Gruppe I, 1. Spieltag:

Berghausen I - Berghausen II 8:1  
Tgd. Hilgen - HSV Langenfeld 1:0

2. Spieltag:

Berghausen II - HSV L'feld 0:3  
Berghausen I - Tgd. Hilgen 4:1

3. Spieltag (heute): Berghausen I - HSV Langenfeld (18 Uhr), Berghausen II - Tgd. Hilgen (20 Uhr).

☆

Gruppe II, 1. Spieltag:

VfB Hilden - SF Baumberg 0:4  
Hilden 05/06 - VfB Langenfeld 1:1

2. Spieltag:

SF Baumberg - Hilden 05/06 5:0  
VfB Hilden - VfB Langenfeld 3:1

3. Spieltag (morgen): VfB Langenfeld - SF Baumberg (18 Uhr), Hilden 05/06 - VfB Hilden (20 Uhr).

☆

Freitag: Ruhetag

Samstag, Finals: Abschiedsspiel für Hans-Jörg Brandt (14.30 Uhr), Spiel um Platz drei: 15.30 Uhr, Endspiel: 18 Uhr. Anschließend Players-Night mit Disco.

## WAKEBOARD

### Stimmen zur WM-Premiere

LANGENFELD. Lange Gesichter gab es bei den Langenfelder Wakeboardern nach der Weltmeisterschafts-Premiere nicht zu sehen - auch wenn Hardy Tunnissen wieder mit Sturzpech zu kämpfen hatte und trotz eines starken ersten Durchlaufs nur auf Rang elf landete. „Es war ein sehr schwerer Wettkampf und ich musste alles riskieren“, erklärte der amtierende Deutsche Meister (Boot). „Das Ärgerliche ist, dass es gar kein schwieriger Trick war, bei dem ich reingefallen bin. Aber das passiert eben.“ Tunnissen wurde, ebenso wie Sabine Schmitt, der „Blind Judge“ (gegen die Fahrtrichtung gelandeter Trick, bei dem das Brett in der höchsten Sprungphase über Kopfhöhe geführt wird) zum Verhängnis.

Mehr Glück hatte Teamkollegin Sabine Schmitt. Die Seilbahn-Europameisterin bügelte ihren Sturz aus Lauf eins mit einer soliden Leistung im zweiten Lauf und einem gestandenen Wildcardtrick aus und ergatterte noch Bronze. Von Ärger keine Spur: „Ich freue mich auf jeden Fall über Platz drei.“ Vom „undankbaren“ vierten Rang wollte Benni Sühs nach seinen fehlerfreien Final-Durchgängen im starken Finale nichts hören: „Platz vier ist der Hammer“. daa

## FUSSBALL/Turniere

### Feckers Elf triumphiert

Von FRANK SIMONS

LANGENFELD/MONHEIM. Beim Fußball-Blitzturnier des SC Leichlingen um den „Shampoo-Cup“ (nur für Kreisliga-Teams) feierte TuSpo Richrath II den Turniersieg. Die Elf von TuSpo-Coach Oliver Fecker besiegte im Finale Umutspor Leichlingen (Kreisliga B) mit 2:1. Nach dem 1:0-Führungstreffer des stark auftrumpfenden Thomas Schick (aus der eigenen A-Jugend gekommen) sicherte Stephan Kirschbaum per Foulelfmeter den 2:1-Sieg. Zuvor gewann TuSpo im Halbfinale gegen den HSV Langenfeld II (Kreisliga B/trainiert von Kersten Klein) mit 6:5 nach Elfmeterschießen. In den Gruppenspielen gabs gegen den GSV Langenfeld II (Kreisliga B) einen 3:0-Sieg und gegen Umutspor eine 0:1-Niederlage.

Die SF Baumberg II verloren im Finale des Kreisliga-Turniers von Roland Bürrig gegen GW Brauweiler mit 0:3. Die Vorrunde hatten die Sportfreunde nach Erfolgen über Gastgeber Bürrig (2:1) und den SV Bechen (6:1) als Gruppensieger beendet.

**KURZ GEMELDET**

**Gruppensieg.** Die Reserve der SF Baumberg bejubelte beim Turnier von Roland Bürrig nach Siegen über die Gastgeber (2:1) und den SV Bechen (6:1) den Einzug in das Finale, in dem die Rheingemeindler dann dem Kreisligisten Grün-Weiß Brauweiler deutlich mit 0:3 unterlagen.

**Turniererfolg.** Mit einem 2:1-Sieg über Umutspor Leichlingen sicherte sich die Reserve der TuSpo Richrath beim Blitzturnier des SC Leichlingen den Siegerpokal. Im Halbfinale gegen die Reserve des HSV Langenfeld behaupteten sich die Schützlinge von Trainer Oliver Fecker erst nach einem Elfmeterschießen mit 6:5.

**Neuzugänge.** Kurz vor Toreschluss zogen die Kreisliga-Fußballer des GSV Langenfeld noch zwei Neuzugänge an Land. Elvir Sipovic, der zuletzt für Tura Pohlhausen spielte, und Sascha Ambri-co, der sich in der vergangenen Saison als Torjäger der Union-Reserve verdient gemacht hat, heuerten beim Sauerwein-Team an.

**Vorgeschmack.** Eine Woche vor dem Saisonstart beginnt für die in die 1. Kreisklasse abgestiegenen Handballer der SG Monheim der „Ernst des Lebens“. In der ersten Runde des Kreispokals treffen die Rheingemeindler am Sonntag, dem 2. September (Anwurf: 17 Uhr), in der OHG-Halle auf den Bezirksligisten TV Haan.

## Berghausener Final-Einzug war nur noch eine Formsache

**SSV-TURNIER / Bezirksliga-Lokalrivale HSV Langenfeld unterlag den Gastgebern mit 0:2 und verlor damit auch den Kampf um Platz zwei.**

**LANGENFELD.** Auf dem Weg in das Finale des eigenen Turniers war die Erstvertretung des gastgebenden **SSV Berghausen** nicht mehr zu stoppen. Im letzten Vorrunden-Spiel bezwang das Stocki-Team gestern Abend den Bezirksliga-Rivalen **HSV Langenfeld** mit 2:0 (1:0), der nicht nur das Spiel, sondern damit auch den Kampf um den zweiten Gruppenplatz verlor. Die Hausherren erwischten den besseren Start und gingen durch Frank Sievering mit 1:0 in Führung (9. Minute), konnten aber von Glück reden, dass die in der ersten Halbzeit den Ton ange-

bende HSV-Elf gute Chancen ungenutzt ließ. Nach der Pause nahm das SSV-Team dann das Heft in die Hand und gab es - nachdem Thomas Gallo das 2:0 markiert hatte (73. Minute) - auch nicht mehr ab. „Unser Spiel lief nicht rund“, gestand SSV-Coach André Stocki. „Das war eine ordentliche Trainingseinheit“, war sein HSV-Kollege Guido Röhrig zufrieden.

Im zweiten Spiel des Abends machte der Landesligist TG Hilgen den Einzug in das kleine Finale mit einem 3:1(3:0)-Sieg über die Reserve des SSV Berghausen perfekt. Bereits vor der

Pause stellten Matto Jakesevic (12. und 14. Minute), und Omar Rabah (45. Minute) die Weichen auf Sieg. Nach dem Seitenwechsel legten die Hilgener den Schongang ein, und so kam die SSV-Zweite zehn Minuten vor dem Abpfiff durch Silvio Gallo zu ihrem Ehrentreffer. Heute trifft der VfB Langenfeld auf die SF Baumberg (18 Uhr) und die Sp.Vg. Hilden 05/06 auf den VfB Hilden (20 Uhr). Die Abschlussabelle der Gruppe I: 1. SSV Berghausen I (14:2 Tore/9 Punkte); 2. TG Hilgen (5:5/6); 3. HSV Langenfeld (3:3/3); 4. SSV Berghausen II (2:14/0).

FUSSBALL/Die Verbandsliga-Fußballerinnen des HSV Langenfeld sind mitten in der Vorbereitung

## Optimismus: Kein Gedanke an den Abstieg

Von MARION SCHWEIZER

**LANGENFELD.** Die Fußballerinnen des HSV Langenfeld, als souveräner Meister der vergangenen Landesliga-Saison in die Verbandsliga aufgestiegen, sind mitten in der Vorbereitung auf die Spielzeit in der neuen Klasse. Trainer Rolf Maaßen ist bereits seit dem 17. Juli mit seiner Mannschaft wieder im Training. „Im Moment machen wir reichlich Konditionstraining. Ich lege auch viel Wert auf die Ballarbeit, doch kommt die Technik momentan leider etwas zu kurz,“ analysiert Maaßen nach den bisherigen Trainingseinheiten mit den ersten drei Testspielen. Gegen den zukünftigen Liga-Konkurrenten GA Sterkrade musste sich der HSV mit 1:3 ge-

schlagen geben. Melanie Walz erzielte den Ehrentreffer. Trotz der unglücklichen Niederlage war Maaßen mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden, was er von den beiden folgenden Partien nicht behaupten konnte.

Auch wenn die Langenfelderinnen nach den Spielen bei den Landesligisten Hamborn 07 (2:1/Tore von Maria Reichel und Viola Falk) und Schwarz-Weiß Wuppertal (1:0 nach einem Treffer von Melanie Kampmann) als Siegerinnen nach Hause fuhren, waren die Vorstellungen keineswegs zufriedenstellend. Viele Fehlpässe, unzureichende Nutzung der Standard-Situationen und zu wenig Torschüsse waren nur einige Kri-

tikpunkte, die Maaßen bemängelte. Der HSV setzte in beiden Partien zu wenig Akzente. „Die Stärke meiner Mannschaft liegt ganz klar im kämpferischen Bereich. Der Einsatz stimmt, nun müssen wir noch am Spielerischen arbeiten,“ weiß Maaßen, der das Saisonziel Klassenerhalt für sein Team allerdings als eine Untertwert-Darstellung sieht.

### Saisonstart beim FCR Duisburg

Für das Testspiel am kommenden Sonntag (15 Uhr) bei Verbandsliga-Absteiger Rot-Weiß Eulenthal sollen die ersten Früchte aus dem Training, das Maaßen nach eigener Aussage angezogen hat, geerntet werden. Die

Trainingsbeteiligung – zwei Einheiten in der Woche – sei zwar gut, jedoch muss Maaßen noch auf einige erkrankte und verletzte Spielerinnen verzichten. Sein Kader von 20 Leuten ist auf meist nicht mehr als 13 bis 14 Einsatzfähige geschrumpft.

Maaßen hofft, dass er zu Beginn der Verbandsliga-Saison (erstes Meisterschaftsspiel am 26. August bei der Zweitvertretung des Bundesligisten FCR 2001 Duisburg) auf seinen kompletten Kader zurückgreifen und in Bestbesetzung antreten kann. Nach den Abgängen von Ute Streichardt und Sabrina Pflaumann konnte Maaßen mit Sarah Masaad sowie Katrin Zschintzsch zwei neue Spielerinnen verpflichten.

TP vom 09.08.01



## FUSSBALL

Turnier des Fußball-Bezirksligisten SSV Berghausen um den „Provinzial-Cup“ auf der Sportanlage an der Baumberger Straße vom 4. bis 11. August:

### Gruppe I, 1. Spieltag:

Berghausen I - Berghausen II 8:1  
Tgd. Hilgen - HSV L'feld 1:0

### 2. Spieltag:

Berghausen II - HSV L'feld 0:3  
Berghausen I - Tgd. Hilgen 4:1

### 3. Spieltag:

Berghausen I - HSV L'feld 2:0  
Berghausen II - Tgd. Hilgen 1:3

### Abschlusstabelle:

1.) Berghausen I 3 Spiele/14:2 Tore/9 Punkte; 2.) Tgd. Hilgen 3/5:5/6; 3.) HSV Langenfeld 3/3:3/3; 4.) Berghausen II 3/2:14/0.

### Gruppe II, 1. Spieltag:

VfB Hilden - SF Baumberg 0:4  
Hilden 05/06 - VfB L'feld 1:1

### 2. Spieltag:

SF Baumberg - Hilden 05/06 5:0  
VfB Hilden - VfB Langenfeld 3:1

### Tabelle:

1.) SF Baumberg 2 Spiele/9:0 Tore/6 Punkte; 2.) VfB Hilden 2/3:5/3; 3.) VfB Langenfeld 2/2:4/1; 4.) Hilden 05/06 2/1:6/1.

3. Spieltag (heute): VfB Langenfeld - SF Baumberg (18 Uhr), Hilden 05/06 - VfB Hilden (20 Uhr).



### Freitag: Ruhetag

**Samstag, Finalsple:** Abschiedsspiel für Hans-Jörg Brandt (14.30 Uhr), Spiel um Platz drei: 15.30 Uhr, Endspiel: 18 Uhr. Anschließend Players-Night mit Disco.

RP vom  
09.08.01



Lokalduell: Hier streiten HSV-Libero Dino Civello (links) und SSV-Verteidiger Marco Stein um den Ball. Berghausen steht nach dem 2:0 im Finale. RP-Foto: Micha

## FUSSBALL/SSV Berghausen ohne Punktverlust im Finale des Provinzial-Cups

# Schreck-Sekunde um Gumilar

Von HOLGER BESSLICH

LANGENFELD/MONHEIM. Klar: Die Bezirksliga-Fußballer des SSV Berghausen ließen im letzten Gruppenspiel des Provinzial-Cups gegen den Lokalrivalen HSV Langenfeld nichts mehr anbrennen. Das Team von SSV-Coach André Stocki wies den Bezirksliga-Aufsteiger mit 2:0 (1:0) in die Schranken. Berghausen ist damit ohne Punktverlust ins Finale eingezogen (Samstag, 18 Uhr). Den Grundstein für den Erfolg am gestrigen Abend legte SSV-Stürmer Frank Sievering, der eine Kopfball-Vorlage von Stefan Meckenhäuser zur 1:0-Führung ins Tor drosch (14.). Nach einer misslungenen Abseitsfalle hatte

HSV-Neuzugang Dino Civello die Chance zum Ausgleich, verfehlte jedoch kläglich das SSV-Gehäuse (14.). Nachdem Berghausen sein aggressives Vorchecking einstellte, verlor die Partie an Tempo. Im zweiten Abschnitt durchlebte das SSV-Team eine wahre Schrecksekunde: Mittelfeld-Motor Andreas Gumilar knickte mit seinem „Wackel-Knie“ weg und musste verletzt ausscheiden (69.). Den 2:0-Endstand für Berghausen markierte der eingewechselte Thomas Gallo (73.).

**SSV:** Vauk, Stein (Trübner), Westedt, Salvicchi, Dettmer, Gumilar (T. Gallo), Knuth, Meckenhäuser, Ehlting (Hamacher), Nicoletti, Sievering.

**HSV:** Horeis, Woitennek (Schadow), Gottschalk (Kühne), Breitmar, Civello, Beineke, Kostka (Graß), Kreitz, Bastian, Otten (Varol), Hosenyeny.

Die SSV-Reserve bot gegen den hohen Favoriten TG Hilgen eine gute Leistung und verkaufte sich gegen den Landesligisten beim 1:3 (0:3) mit einer sehenswerten Vorstellung. Die „Zweite“ erspielte sich gute Chancen, die Berghausens Silvio Gallo mit einem sehenswerten Heber zum verdienten 1:3-Ehrentreffer nutzte (80.).

**SSV II:** Weber, Schniede, Korell (Bohr), Hanke, Jülicher (Becker), Krämer, Hirschfeld, S. Gallo, Maletzki, Calis, Reichert (Voigtländer).

## Aufsteiger betritt in Duisburg Neuland

**FRAUEN-FUSSBALL / HSV Langenfeld geht mit 19 Spielerinnen in die neue Saison.**

**LANGENFELD.** Locker läuteten die Verbandsliga-Fußballerinnen des **HSV Langenfeld** die neue Saison ein. Mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem sie Rückblick auf die alte und Ausschau auf die neue Spielzeit hielten, eröffneten sie die Serie 2001/2002. In der bevorstehenden Meisterschaftsrunde wird es dann allerdings ernst für den Aufsteiger. Denn: Gleich drei Mannschaften treten am Ende den bitteren Gang in die Landesliga an. „Wir müssen richtig Gas geben“, weiß der Trainer Rolf Maaßen. „Unser Ziel lautet, nicht in das untere Tabellen-

Drittel zu rutschen. Diese Aufgabe ist nicht unlösbar.“ Zumal der Neuling fast auf die komplette Meister-Mannschaft zurückgreifen kann. Lediglich Ute Streichhardt und Sabine Pflaumann verließen das Team. Dem gegenüber stehen die Neuzugänge von Michaela Jakob (eigene Juniorinnen) und Sarah Masaad (ASC Ratingen-West), die allerdings noch bis zum 30. November eine Sperre absitzt. Insgesamt 19 Spielerinnen umfasst der Kader. Zur ersten Verbandsliga-Partie treten die Langenfelderinnen am 26. August beim FCR Duisburg an. (GN)

17.08.01

RHEINISCHE POST

## Sport am Wochenende

### FUSSBALL

**Landesliga Niederrhein, Gruppe 1:** SF Baumberg - SV Wersten 04 (morgen, 16 Uhr, Sandstraße), SSVg. Heiligenhaus - TuSpo Richrath (Sonntag, 15 Uhr), BV 04 Düsseldorf - TG Hilgen, DSV 04 - Rot-Weiß Essen II, Cronenberger SC - SSV Sudberg, Tgd. Essen-West - FC Tannenhof, Spvg. Radevormwald - 1. FC Wülfrath, ASV Wuppertal - DSC 99.

**Bezirksliga Niederrhein, Gruppe 1:** SV Lohausen - Viktoria 02 Düsseldorf, DJK Gnadental - TuS Grevenbroich II, Rather SV - RW Lintorf, SSV Berghausen - FC Monheim (morgen, 16 Uhr, Baumberger Straße), VfL Benrath - HSV Langenfeld (Sonntag, 15 Uhr), FC Germania Hochdahl - Türkücü Ratingen, Sparta Bilk - Türkücü Düsseldorf, VfB Langenfeld - VfB Hilden 03 (Sonntag, 15 Uhr, Jahnstadion).

**Kreisliga A Solingen:** SC Reusrath - TSV Aufderhöhe (Sonntag, 15 Uhr, Hagelkreuz), TuS Quettingen - VfL Witzhelden, TuSpo Richrath II - FC Borac (Sonntag, 15 Uhr, Schlängenberg), Post SV Solingen - GSV Langenfeld (Sonntag, 15 Uhr), Vatan Spor Solingen - SF Baumberg II (Sonntag, 15 Uhr), SC Leichlingen - Genclerbirli, Union Solingen II - SSV Lützenkirchen, SF Widdert - VfB Solingen.

**Kreisliga B Solingen, Gruppe 1:** FC Monheim IV - HSV Langenfeld II, TG Burg - Umutsport, Solingen 03 - Eintr. Solingen, Enosis Solingen - Portuguesa, Vatan Spor III - GSV L'feld II, Solingen 95/98 II - BV Neukirchen, BSC A'höhe II - L'kirchen II, SF Widdert II - FC Monheim II.

**Kreisliga B Solingen, Gruppe 2:** FC Monheim III - TSV Aufderhöhe II, TuS Quettingen II - VfL Witzhelden II, TuSpo Richrath III - BV Gräfrath, SR Höhscheid - Canlarspor, Vatan Spor II - TTV Anadolu, SC Leichlingen II - Genclerbirli II, VfB Langenfeld II - SSVg Haan II, SSV Berghausen II - VfB Solingen II.

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA/Aufsteiger HSV Langenfeld will zum Saisonstart beim VfL Benrath punkten

# Brisanter Derby-Kracher zum Auftakt

Von HOLGER BESSLICH

**LANGENFELD/MONHEIM.** Zum Auftakt der Bezirksliga dürfen sich die Fußballfreunde direkt auf einen Kracher freuen. Im Nachbarschaftsduell stehen sich der SSV Berghausen und der FC Monheim (FCM) gegenüber (morgen, 16 Uhr, Baumberger Straße). Als den hohen Favoriten im Lokalderby steht FCM-Trainer André Lapatke den Gastgeber aus Berghausen. „Der SSV hat sich in der Vorbereitung in blendender Form präsentiert“, meint Lapatke, der sich schon mit einem Punkt zufrieden gibt. „Wenn wir die letzte Saison betrachten, ist Monheim durchaus ein ernst zu nehmender Gegner“, kontert SSV-Coach André Stocki süffisant dem Understatement seines Kollegen.

Spielerisch läuft bei den Monheimern im Moment nicht viel zusammen. FCM-Regisseur Apo Akca hat sich beim 2:0-Sieg im letzten Testspiel beim SC Leichlingen wieder verletzt - Einsatz fraglich. Auch die Abwehr der Rheingemeinde ist durch Verletzte wie Udo Dahl, Hansi Conraths und Laskaris Giannakos sowie Michael Paas (beruflich verhindert) stark geschwächt. Dagegen schöpfen die Berghausener - bis auf Mamdecker und Neuzugang Tim Lutz (Zerhenbruch) - aus dem Vollen. „Meine Mannschaft ist überaus motiviert. Sie wird die Monheimer auf keinen Fall unterschätzen“, ist sich Stocki sicher.

Der VfB Langenfeld erwartet am Sonntag gegen den VfB Hilden eine kampfbetonte Partie (15 Uhr, Jahnstadion). VfB-Trainer Michael Hörner

hat bis auf Benjamin Uhlenbrock (Knochenabsplitterung im Fuß) und André Forsbach (Meniskus-Operation) alle Mann an Bord. Neuzugang Manfred Palm ist noch leicht angeschlagen, wird aber auflaufen. „Die Vorbereitung war hart“, lässt der VfB-Coach die letzten Wochen Revue passieren.

### Pleite im Testspiel kein Maßstab

Die 1:3-Niederlage gegen den VfB Hilden beim Provinzial-Cup ist für den Übungsleiter kein Maßstab. „Hilden war zwar letzte Saison Aufstiegsaspirant, aber meine Jungs werden im Heimspiel keinen Platz verschonen.“, kündigt Hörner an. Bezirksliga-Aufsteiger HSV Langenfeld möchte beim VfL Benrath (Sonntag, 15

Uhr, VfL-Stadion an der Karl-Hohmann-Straße) mindestens einen Punkt entführen. HSV-Trainer Guido Röhrig muss allerdings gleich auf fünf Akteure verzichten (Dino Civallo, Thomas Breitmar, Daniel Gerhardt, Frank Peters und Darius Kurowski). „Unser großer Kader kompensiert die Ausfälle“, gibt sich Röhrig optimistisch. Im letzten Test siegte der HSV gegen Bezirksligist TuS Wickrath 3:0. „Je länger bei uns hinten die Null steht, um so besser wird unsere Position“, meint Röhrig.

Der HSV trifft aber auf ein junges, hungriiges VfL-Team, das Benraths Coach Guido Monaco zu einer schlagkräftigen Truppe geformt hat. Besonders die gefährlichen Stürmer Mario Sakaschewski und Stefan Thurn muss die HSV-Abwehr beachten.

**... ALTE HASEN****Hinske wartete mit Hattrick auf**

**HILDEN.** Im Lokalduell bei der Erstvertretung der **Sp.Vg. Hilden 05/06** gönnte sich der für die zweite Alt-Herren-Mannschaft des **VfB Hilden** spielende Michael Hinske ein Vergnügen der ganz besonderen Art: Mit einem lupenreinen Hattrick legte der Torjäger vom Dienst den Grundstein für den auch in der Höhe verdienten 5:0(3:0)-Sieg der Gäste.

Die nach dem Fehlstart sichtlich geschockten Gastgeber bemühten sich im zweiten Durch-

gang zwar redlich, die Niederlage in Grenzen zu halten, konnten zwei weitere Gegentreffer, die von Thomas Mitzlaff und Robert Deitenbeck erzielt wurden, aber nicht verhindern. Neben dem dreifachen Torschützen Michael Hinske wartete auch Libero Michael Schwenke mit einer soliden Leistung auf. Für das siegreiche VfB-Team spielten: Rauhe; Bacia, Deitenbeck, Dobasis, Grzeskowiak, M. Hinske, R. Hinske, Kraekel, Mitzlaff, Ossig und Schwenke.

**DIE NÄCHSTE SAISON****Verbandsligist betritt Neuland**

**LANGENFELD.** Auf ruhmreiche Traditions-Vereine wie Borussia Mönchengladbach und Olympia Bocholt treffen die in die Verbandsliga aufgestiegenen Fußballerinnen des **HSV Langenfeld**, die am 26. August Neuland betreten. Zu den weiteren Kontrahenten der Mannschaft von Trainer Rolf Maaßen gehören der Garather SV, der

VfV Ruhrort-Laar, die DJK Fortuna Dilkath, die DJK Kleve, GA Sterkrade, der VfL 07 Lennep, der DJK Adler Duisburg, der FSC Mönchengladbach und der FCR 2001 Duisburg. Die Hinrunde endet am 2. Dezember. Nach der Winterpause geht die Punktejagd am 17. Februar weiter. Das Saisonfinale steigt am 12. Mai. (GN)

**DER DRAHT ZUR NRZ****Sportredaktion:**

Telefon: (02103) 58 25 -23, Fax: (02103) 58 25 -33

**E-Mail****sport.hilden@nrz.de**

NRZ

N 151/A 1

## KURZ GEMELDET

**Freier Eintritt beim ART.** Basketball-Regionalligist ART will zum heutigen Testspiel gegen SER Rhöndorf (14.45 Uhr) mit freiem Eintritt möglichst viele Zuschauer in die Halle an der Tersteegenstraße locken.

**TuSA spielt später.** Fußball-A-Kreisligist DJK TuSA 06 hat seine Saison-Heimpremiere verschoben. Und zwar vom 26. auf den 30. August (Donnerstag, 19 Uhr). Gegner an der Fleher Straße ist die SG Unterrath.

**Fortuna Köln beim VfL.** Zum Abschluss des dreitägigen Trainingslagers erwarten die Sonderliga-Fußballer der D-Junioren des VfL Benrath morgen um 11 Uhr den Nachwuchs von Fortuna Köln auf dem Sportplatz Karl-Hohmann-Straße. Danach wird die VfL-Erste im Bezirksligaspiel gegen HSV Langenfeld angefeuert.

## Beim DSC Viktoria stellt sich Trainer Ivancic selbst auf

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA / Titelfavorit SV Lohausen kickt schon heute, VfL Benrath empfängt morgen Neuling Langenfeld.

PIET KEUSEN

Heute endet auch für die Bezirksligisten die Fußball freie Zeit. Zum Saison-Auftakt empfängt der SV Lohausen den DSC Viktoria. Und für SVL-Coach Herbert Kögel stehen die Chancen gut. Denn bis auf Jochen Falk, der nach einer Knie-Operation ausfällt, können die Kicker vom Neusser Weg in Bestbesetzung auflaufen.

Ganz im Gegensatz zu den Oberbilkern, die auf Mike Reinwart, Roman Brylla (beide im Urlaub), Nicolas Primorac, Rai-

ner Sauer (beide gesperrt) und Markus Dauser (Prellung) verzichten müssen. Viktoria-Trainer Toma Ivancic stehen so nur 15 Kicker zur Verfügung. Deshalb wird sich der Viktoria-Trainer selbst aufstellen: „Das wird ganz schwer. Ich habe Lohausen in der Vorbereitung gesehen und die haben super gespielt.“

Der Rather SV muss heute zum Auftakt gegen Rot-Weiß Lintorf ran. Und bei den Ratern sieht es nicht gut aus. Denn Keeper Christian Moser (Bänderriss) ist verletzt. Für ihn

fällt wegen seiner Rot-Sperre (die NRZ berichtete) noch aus und deshalb wird Co-Trainer Michael Kirschner dessen Libero-Part übernehmen. Ansonsten kann Chef-Coach Guido Monaco aus dem Vollen schöpfen.

Aufsteiger Türküçü Düsseldorf muss ebenfalls morgen zur DJK Sparta Bilk „reisen“. Quasi ein Heimspiel für den Neuling. Denn der Sportplatz, auf dem Türküçü seine Heimspiele austrägt, liegt auch auf dem von der DJK genutzten Gelände und ist nur 50 Meter entfernt. Sicher-

lich zur Freude der Türküçü-Fans – und des Bilkler Spartakassierers. Vermutet doch Sparta-Trainer Jörg Deuß: „Die werden bestimmt ein paar Hundert Zuschauer mitbringen.“

Deuß muss auf Holger Nixdorf (Schienbeinprellung) und Albert Curi (Urlaub) verzichten.

Sein Kollege Cem Kaya hingegen kann aus dem Vollen schöpfen und freut sich „auf die Partie um die Ecke.“ Ich hoffe, dass wir gut starten, damit wir in Ruhe die nächsten Spiele angehen und alle jungen Spieler langsam Fuß fassen können.“

**RP-Redaktion**

SSVg Heiligenhaus - TuSpo	2:1
SF Baumberg - Wersten 04	2:2
Tgd. Essen-West - FC Tannenhof	2:1
SSV Berghausen - FC Monheim	3:1
VfB Langenfeld - VfB Hilden	1:3
VfL Benrath - HSV Langenfeld	3:1
SC Reusrath - TSV Aufderhöhe	3:0
Post SV - GSV Langenfeld	1:2
TuSpo II - FC Borac	2:1
Vatan Spor - SF Baumberg II	0:2

**F. Schorzmann**

SSVg Heiligenhaus - TuSpo	1:1
SF Baumberg - Wersten 04	1:0
Tgd. Essen-West - FC Tannenhof	2:0
SSV Berghausen - FC Monheim	2:1
VfB Langenfeld - VfB Hilden	1:2
VfL Benrath - HSV Langenfeld	2:0
SC Reusrath - TSV Aufderhöhe	3:1
Post SV - GSV Langenfeld	1:1
TuSpo II - FC Borac	2:0
Vatan Spor - SF Baumberg II	2:2

**LOKALER SPORT**

FUSSBALL/SFB-Kapitän im Tipp-Spiel mit der RP

**Klar: „Oldie“ setzt auf Optimismus**

Von HOLGER BESSLICH

MONHEIM. Eigentlich gehört Frank Schorzmann beim Landesliga-Aufsteiger SF Baumberg (SFB) zu den „Oldies“ in der Truppe. Aber auf dem Platz ist der Kapitän der Sportfreunde immer noch einer der Agilsten. Mit 32 Jahren hat der SFB-Libero, der am ersten Spieltag im Fußball-Tippspiel gegen die Lokalsport-Redaktion der RP antritt, die nötige Ruhe und Erfahrung für eine ausgeglichene Spielweise. Unter dem damaligen SFB-Trainer Hans-Gerd Konkel mit den Sportfreunden in der Saison 1998/99 in die Bezirksliga abgestiegen, entschied sich der Familienvater, weiter an der Sandstraße Fußball zu spielen. Mit Erfolg: Die Rückkehr in die Landesliga krönte die Geduld des versierten Technikers.

Nur für eine Saison ging das Baumberger Urgewächs den Sportfreunden fremd: In der Saison 1996/97 schnürte der Bau-Ingenieur für den TSV Urdenbach seine Fuß-

ball-Stiefel. „Die große Kameradschaft ist der wichtigste Bestandteil für unseren guten Resultate“, attestiert Schorzmann seinen Vereinskollegen eine gute Note und gibt gleichzeitig das Geheimnis des Baumberger Erfolges preis.

**Ernster Gegner für alle Teams**

Die Pleite im Vorbereitungsspiel gegen Wersten beim TuSpo-Cup (1:5) ist für Frank Schorzmann kein Maßstab: „Wir waren nicht komplett und hatten einige harte Einheiten hinter uns“, blickt der SFB-Kapitän zurück. Auch wenn die Düsseldorfer zu den Top-Teams der Liga gehören, sieht der vom neuen SFB-Coach Cono Barbarotta als äußerst Charakter stark bezeichnete Routinier eine reelle Chance gegen Wersten. „So lange wir hinten sauber bleiben und unsere Stürmer vorne treffen, sind wir für alle anderen Teams ein ernst zunehmender Gegner“, meint Frank Schorzmann optimistisch.

# Derby-Doppelpack drückt dem ersten Spieltag den Stempel auf

**BEZIRKSLIGA / Stark ersatzgeschwächter VfB Hilden tritt morgen beim Namensvetter in Langenfeld an. Berghausen trifft schon heute auf Monheim.**

**SÜDKREIS.** Angesichts von sechs heimischen Teams in der Fußball-Bezirksliga sind Lokalduelle in der neuen Saison an der Tagesordnung. Zum Auftakt steigen gleich zwei Derbies. Im Duell zweier Mitfavoriten und Namensvettern treffen der **VfB Langenfeld** und der **VfB Hilden** am Sonntag (15 Uhr, Jahnplatz) aufeinander. Während sich bei den Gastgebern der Kader allmählich wieder füllt, setzen sich bei den Iiterstädtern die personellen Sorgen aus der Vorbereitung weiter fort. Langenfelds Coach Michael Hörner fehlen nur noch die verletzten

Benjamin Uhlenbrock und André Forsbach. Dagegen stehen seinem Kollegen Frank Kremer lediglich 13 Mann zur Verfügung. Ersatzgeschwächt reist auch der **1. FC Monheim** am Samstag zum **SSV Berghausen** (16 Uhr). Apo Akca, Udo Dahl, Hansi Conraths und Laskaris Giannakos plagen sich mit Verletzungen herum. Zudem ist Michael Paas beruflich verhindert. Dennoch bekundet der SSV-Trainer André Stocki, dem der verletzte Tim Lutz fehlt, Respekt vor den Rheingemeindlern. Schlimm erwischt hat es den **FC Germania Hochdahl**

vor dem Heimspiel am Sonntag (15 Uhr, Rankestraße) gegen Türkgücü Ratingen. Die Urlauber Thomas Voerster, Salvatore Parello und René Kapell sowie die verletzten Ingo Blazejewski, Toni Molina, Jörg Lieske und Frank Koschinski fehlen.

Eine gelungene Generalprobe feierte der **HSV Langenfeld** vor der Partie am Sonntag (15 Uhr) beim VfL Benrath. Mit 3:0 bezwang der Aufsteiger den in der Parallel-Gruppe angesiedelten TuS Wickrath. Mindestens ein Unentschieden peilt die HSV-Elf in der Landeshauptstadt an. (GN)

## TERMINE

### FUSSBALL

**Verbandsliga:** SV Hilden-Nord gegen Union Solingen.

**Landesliga:** SF Baumberg gegen Wersten 04 (Samstag, 16 Uhr); SSVg Heiligenhaus gegen TuSpo Richrath.

**Bezirksliga:** SSV Berghausen gegen 1. FC Monheim (Samstag); VfL Benrath gegen HSV Langenfeld; FC Germania Hochdahl gegen Türkgücü Ratingen; VfB Langenfeld gegen VfB Hilden.

**Kreisliga A Solingen:** SC Germania Reusrath gegen TSV Aufderhöhe; TuSpo Richrath II gegen Borac Solingen; Post Solingen gegen GSV Langenfeld; Vatanspor Solingen gegen SF Baumberg II.

**Kreisliga A Düsseldorf:** SC Unterbach gegen SC Rhenania Hochdahl; SFD Düsseldorf gegen SSV Erkrath; Hilden 05/06 gegen Alemannia Düsseldorf.

**Obi-Cup:** Internationales B-Junioren-Turnier des VfB Hilden am Samstag und Sonntag (jeweils ab 9 Uhr) auf der Bezirks-Sport-Anlage am Bandbusch.

### REITEN

**Reit- und Springturnier** des RuFV Hilden am Samstag (ab 8 Uhr) und Sonntag (ab 9 Uhr)

auf der Anlage an der Bibelkirch.

### FOOTBALL

**2. Bundesliga:** Dortmund Giants gegen Langenfeld Longhorns (Sonntag, 14 Uhr).

### HANDBALL

**Testspiel:** TB Ratingen gegen TuS Erkrath (Sonntag); Bayer Uerdingen gegen SG Langenfeld (Sonntag).

### TENNIS

**BMW-Cup:** Turnier unter der Federführung des Hildener TC Rot-Weiß am Samstag (ab 13 Uhr) und am Sonntag auf der Anlage an der Elberfelder Straße.

### SKATERHOCKEY

**2. Bundesliga:** Crash Eagles Kaarst II gegen SG Langenfeld (Samstag, 15 Uhr).

### BASEBALL

**Kreisliga:** Bünde Berserker III gegen Richrath Saints (Samstag, 14 Uhr); Hilden Wains gegen Siegen Pirates II (Sonntag, 15 Uhr, Kalstert).

## Paukenschlag des HSV in Benrath

Völlig unerwarteter 1:0-Sieg des Aufstiegers aus Langenfeld / Bester Spieler war Patrick Bastian

### Fußball-Bezirksliga, Gruppe 1

**Langenfeld (L. M.).** Aufsteiger HSV Langenfeld sorgte zum Auftakt für einen Paukenschlag: Mit 1:0 (0:0) kehrte das Team von Guido Röhrig vom VfL Benrath zurück. Für das Tor des Tages sorgte Dirk Kirschbaum mit einem 25-Meter-Freistoß (50.). „Wir haben eine geschlossene

Mannschaftsleistung geboten und sind bis auf die letzte Viertelstunde, als wir dem Gegner zwei Chancen eröffnet haben, nie in Gefahr gekommen“, urteilte der Trainer, der mit diesem Einstand natürlich zufrieden war.

Der HSV hatte die größeren Anteile und kontrollierte das Geschehen jederzeit. Aber so jungen Spielern wie Michael Otten und Milat Hoseyny, der gerade von

den A-Junioren nachgerückt ist, fehlte bei mehreren Kontern nach dem 1:0 noch die Kaltblütigkeit, rechtzeitig alles klarzumachen. „Da gibt es keinen Vorwurf an die Jungen, sie haben sich sehr gut eingefügt“, so der Trainer.

Schon vor dem Anpfiff nahm der von Benrath 10 gekommene Stefan Beineke Glückwünsche von allen Seiten entgegen: Am Morgen war er glücklicher Vater

geworden, hielt jedoch bis zur Auswechslung in der 82. Minute durch, obwohl er kaum geschlafen hatte. Bester HSV-Spieler war mit Patrick Bastian ebenfalls ein 20-Jähriger, den Röhrig mit der Aufgabe betraut hatte, Benraths Torjäger zu neutralisieren.

**HSV Langenfeld:** Horeis; Woitennek, Kreitz, Gottschalk, Kirschbaum, Kostka, Beineke (82. Grass), Kühne, Bastian, Otten (65. Hoseyny), Yavuzysar (55. Fikus)

### Bezirksliga, Gruppe 1

VfL Benrath – HSV Langenfeld	0:1
FC Germania Hochdahl – Türk. Hat.	3:2
Sparta Bilk – Türkücü Düsseldorf	3:1
Rather SV – RW Lintorf	0:0
SSV Berghausen – FC Monheim	3:3
VfB Langenfeld – VfB Hilden	3:3
DJK Gnadental – TuS Grevenbroich	1:1
SV Lohausen – Viktoria 02	1:1

1 Sparta Bilk	1	1	0	0	3:1	3
2 FC Germania Hochdahl	1	1	0	0	3:2	3
3 HSV Langenfeld	1	1	0	0	1:0	3
4 FC Monheim	1	0	1	0	3:3	1
5 VfB Langenfeld	1	0	1	0	3:3	1
6 SSV Berghausen	1	0	1	0	3:3	1
7 VfB Hilden	1	0	1	0	3:3	1
8 Viktoria 02	1	0	1	0	1:1	1
9 DJK Gnadental	1	0	1	0	1:1	1
10 TuS Grevenbroich	1	0	1	0	1:1	1
11 SV Lohausen	1	0	1	0	1:1	1
12 RW Lintorf	1	0	1	0	0:0	1
13 Rather SV	1	0	1	0	0:0	1
14 Türkücü Ratingen	1	0	0	1	2:3	0
15 VfL Benrath	1	0	0	1	0:0	0
16 Türkücü Düsseldorf	1	0	0	1	1:3	0

### Bezirksliga, Gruppe 2

Solinger SC 95/98 – SC Uellendahl	4:2
BSC Aufderhöhe – SSVg Haan	1:0
SC Sonnborn – FC Remscheid II	5:4
Schwarz-Weiß – Sportfreunde Struck	1:4
Spvgg. Remscheid I – Spvgg. Remscheid II	3:0
SV Jägerhaus-Linde – NK Zagreb	1:0
SV 09 Wermelskirchen – Britannia	1:0
BV Burscheid – Turu Wermelskirchen	1:1

## TORJÄGERLISTE

### Routiniers belegen ersten Rang

**SÜDKREIS.** Gold wert waren die Treffer, die die Routiniers Thomas Körner vom 1. FC Monheim und Georg Müffler vom VfB Hilden sowie Oliver Romrig vom FC Germania Hochdahl am ersten Spieltag dert neuen Saison erzielten. Mit ihren Doppelpacks sicherten sie sich nicht nur den ersten Platz in der Bezirksliga-Torjägerliste, sondern ihren Mannschaften auch wichtige Punktgewinne. Zehn weitere Spieler hatten zum Auftakt der Meisterschaftsrunde 2001/02 jeweils ein Mal Grund zum Jubeln. Alle Tor-schützen auf einen Blick:

**Zwei Tore:** Thomas Körner (1. FC Monheim), Georg Müffler (VfB Hilden) und Oliver Romrig (FC Germania Hochdahl).

**Ein Tor:** Krzysztoph Marziarz (1. FC Monheim), Marc Ehling (SSV Berghausen), Vincenzo Pichierri (SSV Berghausen), Mario Tolkmitt (VfB Langenfeld), Denis Husidic (VfB Langenfeld), Dirk Kasa (VfB Langenfeld), Marcel Bastians (VfB Hilden), Richard Cyron (FC Germania Hochdahl), Dirk Kirschbaum (HSV Langenfeld) und Thomas Westedt (SSV Berghausen). (GN)

## MANNSCHAFT DES TAGES

### Neulinge sorgten für Furore

**SÜDKREIS.** Die Aufsteiger zählten zu den positiven Überraschungen beim Start in die neue Fußball-Saison. Mit drei Spielern ist der HSV Langenfeld in der Bezirksliga-Mannschaft des Tages vertreten, während vom FC Germania Hochdahl immerhin zwei Akteure den Sprung in das Auswahl-Team schafften. Bei den etablierten Vereinen lief es dagegen noch nicht nach Wunsch. Das Auswahl-Team auf einen Blick:

**Tor:** Gregor Maciejonczyk (FC Germania Hochdahl); Markus Horeis (HSV Langenfeld). **Abwehr:** Patrick Bastian (HSV Langenfeld); Dirk Kirschbaum (HSV Langenfeld). **Mittelfeld:** Johannes Salvicchi (SSV Berghausen); Krzysztoph Marziarz (1. FC Monheim); Mario Tolkmitt (VfB Langenfeld); Darko Skegro (VfB Langenfeld). **Angriff:** Thomas Körner (1. FC Monheim); Oliver Romrig (FC Germania Hochdahl); Georg Müffler (VfB Hilden). (GN)

## FUSSBALL

Bezirksliga, Gr.1		fb120201
VfL Benrath - HSV Langenfeld	0:1	
Germ. Hochdahl - Türk. Ratingen	3:2	
SV Lohausen - Viktoria 02	1:1	
Sparta Bilk - Türk. Düsseldorf	3:1	
DJK Gnadental - TuS Grevenbr. 2	1:1	
Rather SV - RW Lintorf	0:0	
VfB Langenfeld - VfB Hilden 03	3:3	
SSV Berghausen - FC Monheim	3:3	
1. (-) Sparta Bilk	1 1 0 0	3:1 3
2. (-) Ger. Hochdahl	1 1 0 0	3:2 3
3. (-) HSV Langenf.	1 1 0 0	1:0 3
4. (-) FC Monheim	1 0 1 0	3:3 1
5. (-) VfB Lang'feld	1 0 1 0	3:3 1
6. (-) VfB Hilden 03	1 0 1 0	3:3 1
7. (-) Berghausen	1 0 1 0	3:3 1
8. (-) SV Lohausen	1 0 1 0	1:1 1
9. (-) Grevenbr. 2	1 0 1 0	1:1 1
10. (-) Gnadental	1 0 1 0	1:1 1
11. (-) Viktoria 02	1 0 1 0	1:1 1
12. (-) RW Lintorf	1 0 1 0	0:0 1
13. (-) Rather SV	1 0 1 0	0:0 1
14. (-) Türk. Rating.	1 0 0 1	2:3 0
15. (-) VfL Benrath	1 0 0 1	0:1 0
16. (-) Türk. D'dorf	1 0 0 1	1:3 0

Kreisliga B, Gr.2		fb120304
SG Urdenbach 2 - Garather SV 2	2:4	
FC Tannenholz 2 - MSV Hilal	0:0	
Tusa 06 D'dorf 2 - Union Maroc	2:6	
Sparta Bilk 2 - TSV Eller 04 2	0:2	
SG Unterrath 2 - Alte Freunde	2:1	
SV Wersten 04 2 - DSV 04 D'dorf 3	4:2	
BV Hassels - VfB Hilden 03 2	1:0	
Post Telekom SV - Italia Hilden	3:0	
1. (-) Union Maroc	1 1 0 0	6:2 3
2. (-) Post TK SV	1 1 0 0	3:0 3
3. (-) SV Wersten 2	1 1 0 0	4:2 3
4. (-) Garather SV 2	1 1 0 0	4:2 3
5. (-) TSV Eller 04 2	1 1 0 0	2:0 3
6. (-) SG Unterrath 2	1 1 0 0	2:1 3
7. (-) BV Hassels	1 1 0 0	1:0 3
8. (-) FC Tannenholz 2	1 0 1 0	0:0 1
9. (-) MSV Hilal	1 0 1 0	0:0 1
10. (-) Alte Freunde	1 0 0 1	1:2 0
11. (-) VfB Hilden 2	1 0 0 1	0:1 0
12. (-) Urdenbach 2	1 0 0 1	2:4 0
13. (-) DSV 04 3	1 0 0 1	2:4 0
14. (-) Sparta Bilk 2	1 0 0 1	0:2 0
15. (-) Italia Hilden	1 0 0 1	0:3 0
16. (-) Tusa 06 2	1 0 0 1	2:6 0

## DER DRAHT ZUR NRZ

### Sportredaktion:

Telefon: (02103) 58 25 -23, Fax: (02103) 58 25 -33

E-Mail

sport.hilden@nrz.de

NRZ v. 20.08.01

Kreisliga B, Gr.1		fb150301
1. FC Monheim 4 - HSV Lang'feld 2	1:1	
TG Burg - Umutspor	1:7	
SpVg. Solingen - Eintr. Solingen	6:1	
Enosis - Portuguesa	1:5	
Vatanspor SO 3 - GSV Lang'feld 2	ausg.	
SSC 95/98 2 - Berg. Neukirchen	0:0	
BSC Aufd'höhe 2 - SSV Lütz'kirch. 2	4:3	
SF Widdert 2 - 1. FC Monheim 2	1:1	
1. (-) Umutspor	1 1 0 0	7:1 3
2. (-) SpVg. Soling.	1 1 0 0	6:1 3
3. (-) Portuguesa	1 1 0 0	5:1 3
4. (-) Aufderhöhe 2	1 1 0 0	4:3 3
5. (-) FC Monheim 4	1 0 1 0	1:1 1
6. (-) FC Monheim 2	1 0 1 0	1:1 1
7. (-) HSV L'feld 2	1 0 1 0	1:1 1
8. (-) SF Widdert 2	1 0 1 0	1:1 1
9. (-) B. Neukirchen	1 0 1 0	0:0 1
10. (-) SSC 95/98 2	1 0 1 0	0:0 1
11. (-) GSV Lang'f. 2	0 0 0 0	0:0 0
12. (-) Vatanspor 3	0 0 0 0	0:0 0
13. (-) Lütz'kirchen 2	1 0 0 1	3:4 0
14. (-) Enosis	1 0 0 1	1:5 0
15. (-) E. Solingen	1 0 0 1	1:6 0
16. (-) TG Burg	1 0 0 1	1:7 0

Kreisliga B, Gr.2		fb150302
1. FC Monheim - TSV Aufd'höhe 2	2:2	
TuS Quettingen 2 - VfL Witzhelden 2	1:0	
TuSpo Richrath 3 - BV Gräfrath	5:1	
SR Höhscheid - Canlarspor	0:0	
Vatanspor SO 2 - TVV Anadolu	ausg.	
SC Leichlingen 2 - Genclerbirliđi 2	1:0	
VfB Lang'feld 2 - SSVg Haan 2	ausg.	
SSV Berghaus. 2 - VfB Solingen 2	2:0	
1. (-) TuSpo Richr. 3	1 1 0 0	5:1 3
2. (-) Berghausen 2	1 1 0 0	2:0 3
3. (-) Quettingen 2	1 1 0 0	1:0 3
4. (-) Leichlingen 2	1 1 0 0	1:0 3
5. (-) FC Monheim	1 0 1 0	2:2 1
6. (-) TSV Ad'höhe 2	1 0 1 0	2:2 1
7. (-) SR Höhscheid	1 0 1 0	0:0 1
8. (-) Canlarspor	1 0 1 0	0:0 1
9. (-) TVV Anadolu	0 0 0 0	0:0 0
10. (-) Vatanspor 2	0 0 0 0	0:0 0
11. (-) VfB Lang'f. 2	0 0 0 0	0:0 0
12. (-) SSVg Haan 2	0 0 0 0	0:0 0
13. (-) Genclerbirliđ. 2	1 0 0 1	0:1 0
14. (-) Witzhelden 2	1 0 0 1	0:1 0
15. (-) VfB Soling. 2	1 0 0 1	0:2 0
16. (-) BV Gräfrath	1 0 0 1	1:5 0

20.08.01

**NRZ**

N 153/B

## STIMMEN ZUM SPIEL

☆  
**DIRK JAKOBS**, der Pressesprecher des Fußball-Bezirkligisten SSV Berghausen, nach dem 3:3-Unentschieden im Saison-Eröffnungsspiel gegen den Lokalrivalen 1. FC Monheim: „Wenn beide Mannschaften so weiter spielen, landen sie meiner Meinung nach im unteren Drittel der Tabelle.“

☆  
**ANDRE LAPATKE**, der Trainer des Fußball-Bezirkligisten 1. FC Monheim, nach dem 3:3-Unentschieden zum Saisonstart beim Lokalrivalen SSV Berghausen: „In der ersten Halbzeit stand meine Mannschaft in der Abwehr recht sicher. Nach dem Seitenwechsel hat eine dreimalige Führung leider nicht zum Erfolg gereicht.“

☆  
**KLAUS VOLK**, der Geschäftsführer des Fußball-Bezirkligisten VfB Langenfeld, nach dem 3:3-Remis gegen Hilden: „Was soll man dazu noch sagen? So ist halt Fußball. Wir haben uns drei Kirmels-Tore eingefangen und einen Punkt verloren.“

☆  
**THOMAS BARSCH**, sportli-

cher Leiter des Fußball-Bezirkligisten VfB Hilden, nach dem 3:3-Unentschieden in Langenfeld: „In der Schlussphase war unsere Mannschaft klar besser. Da hatten die Langenfelder wohl auch konditionelle Probleme. Die erste Halbzeit war allerdings nicht gerade das Gelbe vom Ei.“

☆  
**GUIDO RÖHRIG**, Trainer des Fußball-Bezirkliga-Aufstiegers HSV Langenfeld, nach dem überraschenden 1:0-Erfolg in Benrath: „Meine Mannschaft ist von der Nummer eins bis zur Nummer 14 mit der nötigen Aggressivität zur Sache gegangen. Das war unser im Vergleich zu den Benrathern uns ganz großes Plus.“

☆  
**THOMAS ZAK**, Trainer des Bezirksliga-Aufstiegers FC Germania Hochdahl, nach dem 3:2-Erfolg gegen Türkücü Ratingen: „Dafür, das wir heute mit einer Not-Elf angetreten sind, bin ich recht zufrieden. Wie immer, können wir das alte Lied mit der mangelnden Chancenausbeute auch heute anstimmen. Aber diesmal ist es wenigstens gut gegangen.“

## Kirschbaum krönte Leistung mit Siegtor - 1:0

MICHAEL HELLWEG

**LANGENFELD.** Gleich zum Saison-Auftakt stellten die Bezirksliga-Fußballer des Aufstiegers **HSV Langenfeld** unter Beweis, dass sie in der höheren Klasse mithalten können. In der Begegnung beim VfL Benrath feierte die Mannschaft von Trainer Guido Röhrig einen verdienten 1:0(0:0)-Erfolg. Bereits im ersten Durchgang hätten die Gäste die Partie zu ihren Gunsten entscheiden können. Aber bei dem einen oder anderen Konter fehlte den Langenfeldern die nötige Cleverness. Fünf Minuten nach dem Seitenwechsel war es dann allerdings so weit. Dirk Kirschbaum, der erst am Mittwoch aus dem Urlaub zurück gekehrt war, aber dennoch eine starke Vorstellung zeigte, machte mit einem Freistoß den 1:0-Sieg perfekt. Lediglich in der letzten Viertelstunde ließ sich das HSV-Team zu weit hinten rein drängen, ohne dass noch einmal etwas anbrannte.

### Stürmer glänzte als Manndecker

Eine überragende Leistung bot Patrick Bastian. Der gelernte Stürmer kam als Manndecker zum Einsatz und machte seine Sache ausgezeichnet. Sogar doppelten Grund zum Feiern hatte der Heimkehrer Stefan Beineke. Denn morgens um 9 Uhr war er Vater einer gesunden Tochter geworden. Trotz einer kurzen Nacht wartete er im Spiel mit einer ordentlichen Vorstellung auf.

**HSV Langenfeld:** Horeis; Woitennek, Kretz, Gottschalk, Kirschbaum, Kostka, Beineke (Grass), Kühne, Bastian, Otten (Fikus), Yavuziyasar (Hosseini).

# Trainer Ivancic spielte und traf

**FUSSBALL-BEZIRKSLIGA /** Wegen des Verletzungspechs seines Teams griff der Viktoria-Coach selbst ins Spielgeschehen ein und erzielte das 1:0 gegen Lohausen. Benrath unterlag Langenfeld.

PIET KEUSEN

Sparta Bilk ist der erste Tabellenführer der gerade angebrochenen Bezirksliga-Saison, in der es am ersten Spieltag bereits die eine oder andere kleine Überraschung gab. Sparta besiegte Türkücü Düsseldorf im Bilker Derby mit 3:1. Der VfL Benrath patzte gegen den Aufsteiger HSV Langenfeld und verlor mit 0:1, Viktoria schaffte ohne vier verletzte Stammspieler ein 1:1 beim SV Lohausen. **Sparta Bilk – Türkücü Düsseldorf 3:1 (2:1)**

„Wir haben die Partie in der ersten Viertelstunde verloren“, klagte Türkücü's Manager Hamit Uzun. Denn da führte Sparta schon mit 2:0. Bereits in der 3. Minute brachte Oktay Gök die Bilker in Führung, Ali Kaba erhöhte (15.). Danach kam Türkücü besser ins Spiel, Zafer Demirtas traf kurz vor dem Seitenwechsel zum 1:2-Anschluss. „In der zweiten Halbzeit haben wir versucht das Spiel zu machen, das hat aber nicht geklappt“, meinte Uzun. So fiel mit dem Schlusspfiff das 3:1 durch Mike Schwarz. Sparta-Coach Jörg Deuß war zufrieden: „Die Einstellung stimmte. Wichtig war, dass wir mit einem Sieg gegen den Aufsteiger starteten.“

**SV Lohausen – DSC Viktoria 02 1:1 (0:0)**

Die sehr zerfahrene Partie bot den Zuschauern nicht viele Torchancen. So dauerte es auch bis zur 74. Minute, bis Viktorias



Beim Kopfball zum 1:1-Ausgleich von Lohausen-Stürmer Wolfgang Behrend (rechts) war Benjamin Lehnhard (links), Torhüter des DSC Viktoria, machtlos. (Foto: Helmut Müller)

Trainer Toma Ivancic, der wegen der vielen Ausfälle, die sein Team zu verzeichnen hatte selbst ins Spielgeschehen eingreifen musste, sein Team nach einer Flanke von Stefan Sapina per Kopf in Führung brachte. Doch schon drei Minuten später konnte SVL-Neuzugang Wolfgang Behrend nach einer Flanke von Dirk Caris ausgleichen und seinem Team den Punkt retten. „Wir haben ein-

fach keinen Weg gefunden Viktoria in die Knie zu zwingen. Deshalb wäre ein Sieg für uns auch nicht verdient gewesen“, so SVL-Coach Herbert Kögel. **Rather SV – Rot-Weiß Lintorf 0:0**

„Ich bin sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Auch wenn wir eigentlich hätten gewinnen müssen“, resümierte RSV-Coach Toni Munoz. Denn kurz vor Spielende vergaben Erik

Stark und Frank Kaslowski noch klare Torchancen.

**VfL Benrath – HSV Langenfeld 0:1 (0:0)**

VfL-Trainer Guido Monaco war überhaupt nicht zufrieden: „Bei uns hat gar nichts gestimmt. Wir haben ängstlich gespielt und waren schwach in den Zweikämpfen. So darf man gegen einen Aufsteiger zuhause nicht auftreten. Wir haben völlig verdient verloren.“

## Bezirksliga, Gr. 1

fb120201

VfL Benrath - HSV Langenfeld	0:1
Germ. Hochdahl - Türk. Ratingen	3:2
SV Lohausen - Viktoria 02	1:1
Sparta Bilk - Türk. Düsseldorf	3:1
DJK Gnadental - TuS Grevenbr. 2	1:1
Rather SV - RW Lintorf	0:0
VfB Langenfeld - VfB Hilden 03	3:3
SSV Berghausen - FC Monheim	3:3
1. (-) Sparta Bilk	1 1 0 0 3:1 3
2. (-) Ger. Hochdahl	1 1 0 0 3:2 3
3. (-) HSV Langenf.	1 1 0 0 1:0 3
4. (-) FC Monheim	1 0 1 0 3:3 1
5. (-) VfB Lang'feld	1 0 1 0 3:3 1
6. (-) VfB Hilden 03	1 0 1 0 3:3 1
7. (-) Berghausen	1 0 1 0 3:3 1
8. (-) SV Lohausen	1 0 1 0 1:1 1
9. (-) Grevenbr. 2	1 0 1 0 1:1 1
10. (-) Gnadental	1 0 1 0 1:1 1
11. (-) Viktoria 02	1 0 1 0 1:1 1
12. (-) RW Lintorf	1 0 1 0 0:0 1
13. (-) Rather SV	1 0 1 0 0:0 1
14. (-) Türk. Rating.	1 0 0 1 2:3 0
15. (-) VfL Benrath	1 0 0 1 0:1 0
16. (-) Türk. D'dorf	1 0 0 1 1:3 0

FUSSBALL/HSV siegt 1:0

## Freistoß von Kirschbaum zum Auftakt nach Maß

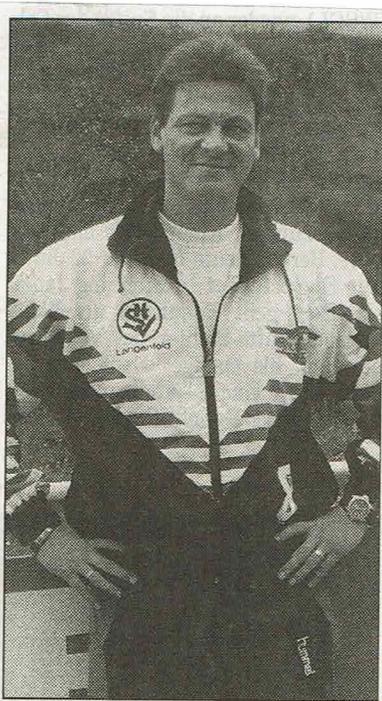
Von THOMAS SCHMITZ

LANGENFELD. Aufsteiger HSV Langenfeld sorgte am ersten Spieltag der Fußball-Bezirksliga für eine dicke Überraschung. Beim hoch gehandelten VfL Benrath behielten die Schützlinge von HSV-Trainer Guido Röhrig verdient mit 1:0 (0:0) die Oberhand. Röhrig bemängelte lediglich die fehlende Cleverness, denn in der niveaumarmen Partie hätten die Gäste für viel klarere Verhältnisse sorgen können. „Wir haben trotz guter Kontermöglichkeiten und mehrfacher Überzahl nicht den entscheidenden Pass gespielt“, meinte der dennoch erleichterte HSV-Coach.

In Hälfte eins waren beide Teams meist vor dem Strafraum mit ihrem Latein am Ende. Die einzige VfL-Gegenchance vereitelte der sichere HSV-Schlußmann Markus Horeis (21./Direktabnahme von Niestroy). Kurz nach dem Wechsel lag den HSV-Anhängern der Torschrei bereits auf den Lippen, als der Schuss von Michael Otten das Tor um Haaresbreite verfehlte (46.). Den Treffer des Tages markierte der überragende Libero Dirk Kirschbaum mit einem gefühlvollen Freistoß (51.).

In der Folge erhöhten die Gastgeber den Druck, doch der Aufsteiger rettete den Erfolg mit Glück und Geschick über die Zeit. Aus einer homogenen Elf ragte der aus der A-Jugend hochgerückte Patrick Bastian hervor, der VfL-Torjäger Skaschewski zur Wirkungslosigkeit degradierte. Ebenfalls stark: Mittelfeldspieler Stefan Beinecke, der gestern allerdings aus einem ganz anderen Grund strahlte. Denn um 9 Uhr morgens hatte Tochter Laura das Licht der Welt erblickt.

**HSV Langenfeld:** Horeis, Woitennek, Kreitz, Gottschalk, Kirschbaum, Kostka, Beinecke (78. Grass), Kühne, Bastian, Otten (62. Hoseyny), Yavuzysar (55. Fikus).



Perfekt: Für Guido Röhrig und seinen HSV ist die Fußball-Welt nach dem Start voll in Ordnung. Foto. Archiv

RP vom 20.08.01

## FUSSBALL

### Landesliga, Gr. 1

SF Baumberg — SV Wersten 04	1:4
BV 04 Düsseldorf — TG Hilgen	5:2
Düsseldorfer SV 04 — Rot-Weiß Essen II	0:8
Cronenberger SC — SSV Sudberg	0:3
SSVg. Heiligenhaus — TuSpo Richrath	0:3
Tgd. Essen-West — FC Tannenhof	2:0
Spvg. Radevormwald — 1. FC Wülfrath	1:2
ASV Wuppertal — Düsseldorfer SC 99	1:0

1. (6) Rot-Weiß Essen II	1 1 0 0 8:0 3
2. (3) BV 04 Düsseldorf	1 1 0 0 5:2 3
3. (2) SV Wersten 04	1 1 0 0 4:1 3
4. (8) SSV Sudberg	1 1 0 0 3:0 3
(10) TuSpo Richrath	1 1 0 0 3:0 3
6. (11) Tgd. Essen-West	1 1 0 0 2:0 3
7. (14) 1. FC Wülfrath	1 1 0 0 2:1 3
8. (15) ASV Wuppertal	1 1 0 0 1:0 3
9. (13) Spvg. Radevormwald	1 0 0 1 1:2 0
10. (16) Düsseldorfer SC 99	1 0 0 1 0:1 0
11. (12) FC Tannenhof	1 0 0 1 0:2 0
12. (4) TG Hilgen	1 0 0 1 2:5 0
13. (1) SF Baumberg	1 0 0 1 1:4 0
14. (7) Cronenberger SC	1 0 0 1 0:3 0
(9) SSVg. Heiligenhaus	1 0 0 1 0:3 0
16. (5) Düsseldorfer SV 04	1 0 0 1 0:8 0

### Bezirkliga, Gr. 1

SV Lohausen — Viktoria 02 Düsseldorf	1:1
DJK Gnadental — TuS Grevenbroich II	1:1
Rather SV — RW Lintorf	0:0
SSV Berghausen — 1. FC Monheim	3:3
VfL Benrath — HSV Langenfeld	0:1
FC Germania Hochdahl — Türkücü Ratingen	3:2
Sparta Bilk — Türkücü Düsseldorf	3:1
VfB Langenfeld — VfB Hilden	3:3

1. (13) Sparta Bilk	1 1 0 0 3:1 3
2. (11) FC Germania Hochdahl	1 1 0 0 3:2 3
3. (10) HSV Langenfeld	1 1 0 0 1:0 3
4. (16) VfB Hilden	1 0 1 0 3:3 1
(8) 1. FC Monheim	1 0 1 0 3:3 1

(15) VfB Langenfeld	1 0 1 0 3:3 1
(7) SSV Berghausen	1 0 1 0 3:3 1
8. (1) SV Lohausen	1 0 1 0 1:1 1
(3) DJK Gnadental	1 0 1 0 1:1 1
(4) TuS Grevenbroich II	1 0 1 0 1:1 1
(2) Viktoria 02 Düsseldorf	1 0 1 0 1:1 1
12. (5) Rather SV	1 0 1 0 0:0 1
(6) RW Lintorf	1 0 1 0 0:0 1
14. (12) Türkücü Ratingen	1 0 0 1 2:3 0
15. (9) VfL Benrath	1 0 0 1 0:1 0
16. (14) Türkücü Düsseldorf	1 0 0 1 1:3 0

### Kreisliga A Solingen

SC Reusrath — TSV Aufderhöhe	4:1
TuS Quettingen — VfL Witzhelden	3:2
TuSpo Richrath II — FC Borac	5:2
Post SV Solingen — GSV Langenfeld	2:0
Vatanspor Solingen — SF Baumberg II	0:3
SC Leichlingen — Genclerbirliği Opladen	4:0
FC Union Solingen II — SSV Lützenkirchen	3:4
SF Widdert — VfB Solingen	0:0

1. (1) SC Leichlingen	1 1 0 0 4:0 3
2. (1) TuSpo Richrath II	1 1 0 0 5:2 3
3. (1) SC Reusrath	1 1 0 0 4:1 3
4. (1) SF Baumberg II	1 1 0 0 3:0 3
5. (1) Post SV Solingen	1 1 0 0 2:0 3
6. (1) SSV Lützenkirchen	1 1 0 0 4:3 3
7. (1) TuS Quettingen	1 1 0 0 3:2 3
8. (1) SF Widdert	1 0 1 0 0:0 1
(1) VfB Solingen	1 0 1 0 0:0 1
10. (1) FC Union Solingen II	1 0 0 1 3:4 0
11. (1) VfL Witzhelden	1 0 0 1 2:3 0
12. (1) GSV Langenfeld	1 0 0 1 0:2 0
13. (1) FC Borac	1 0 0 1 2:5 0
14. (1) TSV Aufderhöhe	1 0 0 1 1:4 0
15. (1) Vatanspor Solingen	1 0 0 1 0:3 0
16. (1) Genclerbirliği	1 0 0 1 0:4 0

### Kreisliga B Solingen, Gr. 1

FC Monheim IV — HSV Langenfeld II	1:1
TG Burg — Umuspor Leichlingen	1:8
SpVg. Solingen 03 — Eintracht Solingen	6:1
Enosis Solingen — Portuguesa Solingen	1:5
Vatanspor Solingen III — GSV Langenfeld II	verl.

SC Solingen 95/98 II — Bergisch Neukirchen	0:0
BSC Aufderhöhe II — SSV Lützenkirchen II	4:3
SF Widdert II — FC Monheim II	1:1

1. (1) Umuspor Leichlingen	1 1 0 0 8:1 3
2. (1) SpVg. Solingen 03	1 1 0 0 6:1 3
3. (1) Portuguesa Solingen	1 1 0 0 5:1 3
4. (1) BSC Aufderhöhe II	1 1 0 0 4:3 3
5. (1) FC Monheim IV	1 0 1 0 1:1 1
(1) FC Monheim II	1 0 1 0 1:1 1
(1) HSV Langenfeld II	1 0 1 0 1:1 1
(1) SF Widdert II	1 0 1 0 1:1 1
9. (1) SC Solingen 95/98 II	1 0 1 0 0:0 1
(1) Bergisch Neukirchen	1 0 1 0 0:0 1
11. (1) Vatanspor Solingen III	0 0 0 0 0:0 0
(1) GSV Langenfeld II	0 0 0 0 0:0 0
13. (1) SSV Lützenkirchen II	1 0 0 1 3:4 0
14. (1) Enosis Solingen	1 0 0 1 1:5 0
15. (1) Eintracht Solingen	1 0 0 1 1:6 0
16. (1) TG Burg	1 0 0 1 1:8 0

### Kreisliga B Solingen, Gr. 2

FC Monheim III — TSV Aufderhöhe II	2:2
TuS Quettingen II — VfL Witzhelden II	1:0
TuSpo Richrath III — BV Gräfrath	5:1
SR Höhscheid — Canlarspor	0:0
Vatanspor Solingen II — Anadolu	Vatansp. II n.an.
SC Leichlingen II — Genclerbirliği II	1:0
VfB Langenfeld II — SSVg. Haan II	ausgef.
SSV Berghausen II — VfB Solingen II	2:0

1. (1) TuSpo Richrath III	1 1 0 0 5:1 3
2. (1) SSV Berghausen II	1 1 0 0 2:0 3
3. (1) TuS Quettingen II	1 1 0 0 1:0 3
(1) SC Leichlingen II	1 1 0 0 1:0 3
5. (1) TSV Aufderhöhe II	1 0 1 0 2:2 1
(1) FC Monheim III	1 0 1 0 2:2 1
7. (1) Canlarspor	1 0 1 0 0:0 1
(1) SR Höhscheid	1 0 1 0 0:0 1
9. (1) Vatanspor Solingen II	0 0 0 0 0:0 0
(1) VfB Langenfeld II	0 0 0 0 0:0 0
(1) SSVg. Haan II	0 0 0 0 0:0 0
(1) TW Anadolu	0 0 0 0 0:0 0
13. (1) VfL Witzhelden II	1 0 0 1 0:1 0
(1) Genclerbirliği II	1 0 0 1 0:1 0
15. (1) VfB Solingen II	1 0 0 1 0:2 0
16. (1) BV Gräfrath	1 0 0 1 1:5 0

## DIE NÄCHSTE SAISON

# Langenfeld legt in Duisburg los

**FRAUEN-FUSSBALL / Aufsteiger fiebert bereits der Premiere in der Verbandsliga entgegen.**

**LANGENFELD.** Neuland betreten die Fußballerinnen des HSV Langenfeld, wenn sie beim FCR 2001 Duisburg erstmals in der Verbandsliga auf Punktejagd gehen. Der komplette Spielplan der Hinrunde auf einen Blick:

**26. August:** Garather SV gegen FSC Mönchengladbach, FCR 2001 Duisburg gegen HSV Langenfeld, DJK Adler Duisburg gegen GA Sterkrade, VfL Lennep gegen Olympia Bocholt, DJK Kleve gegen Fortuna Dilkraht, VfVB Ruhrort-Laar gegen Borussia Mönchengladbach.

**2. September:** Borussia Mönchengladbach gegen DJK Kleve, Fortuna Dilkraht gegen VfL Lennep, Olympia Bocholt gegen DJK Adler Duisburg, GA Sterkrade gegen FCR 2001 Duisburg, HSV Langenfeld gegen Garather SV, FSC Mönchengladbach gegen VfVB Ruhrort-Laar.

**9. September:** Garather SV gegen GA Sterkrade, FCR 2001 Duisburg gegen Olympia Bocholt, DJK Adler Duisburg gegen Fortuna Dilkraht, VfL Lennep gegen Borussia Mönchengladbach, DJK Kleve gegen VfVB Ruhrort-Laar, FSC Mönchengladbach gegen HSV Langenfeld.

**16. September:** Borussia Mönchengladbach gegen DJK Adler Duisburg, Fortuna Dilkraht gegen FCR 2001 Duisburg, Olympia Bocholt gegen Garather SV, GA Sterkrade gegen FSC Mönchengladbach, DJK Kleve gegen VfL Lennep, VfVB Ruhrort-Laar gegen HSV Langenfeld.

**30. September:** Garather SV gegen Fortuna Dilkraht, FCR 2001 Duisburg gegen VfL Borussia Mönchengladbach, DJK Adler Duisburg gegen DJK Kle-

ve, VfL 07 Lennep gegen VfVB Ruhrort-Laar, HSV Langenfeld gegen GA Sterkrade, FSC Mönchengladbach gegen FC Olympia Bocholt.

**7. Oktober:** Borussia Mönchengladbach gegen Garather SV, Fortuna Dilkraht gegen FSC Mönchengladbach, Olympia Bocholt gegen HSV Langenfeld, VfL 07 Lennep gegen DJK Adler Duisburg, DJK Kleve gegen FCR 2001 Duisburg, VfVB Ruhrort-Laar gegen GA Sterkrade.

**28. Oktober:** Garather SV gegen DJK Kleve, FCR 2001 Duisburg gegen VfL Lennep, DJK Adler Duisburg gegen VfVB Ruhrort-Laar, GA Sterkrade gegen Olympia Bocholt, HSV Langenfeld gegen Fortuna Dilkraht, FSC Mönchengladbach gegen VfL Borussia Mönchengladbach.

**4. November:** Borussia gegen HSV Langenfeld, Dilkraht gegen Sterkrade, DJK Duisburg gegen FCR 2001 Duisburg, VfL Lennep gegen Garath, Kleve gegen FSC Mönchengladbach, Ruhrort-Laar gegen Bocholt.

**11. November:** Garath gegen DJK Duisburg, FCR 2001 Duisburg gegen Ruhrort-Laar, Bocholt gegen Dilkraht, Sterkrade gegen Borussia, Langenfeld gegen Kleve, FSC Mönchengladbach gegen Lennep.

**18. November:** Borussia gegen Bocholt, FCR 2001 Duisburg gegen Garath, DJK Duisburg gegen FSC Mönchengladbach, Lennep gegen Langenfeld, Kleve gegen Sterkrade, Ruhrort-Laar gegen Dilkraht.

**2. Dezember:** Garath gegen Ruhrort-Laar, Dilkraht gegen Borussia, Bocholt gegen Kleve, Sterkrade gegen Lennep, Langenfeld gegen DJK Duisburg, FSC Mönchengladbach gegen FCR 2001 Duisburg. (GN)

RP vom 22.08.01

FUSSBALL/RP-Torjäger:

## Auch Körner mischt mit

LANGENFELD/MONHEIM. Ein Quartett liegt nach dem ersten Spieltag der neuen Saison 2001/2002 auf Platz eins im Kampf um den Torjägerpokal der Rheinischen Post. Auch Thomas Körner, der Sieger aus der Saison 1999/2000, gehört dazu. Der routinierte Stürmer des Bezirksligisten FC Monheim traf beim Derby in Berghausen (3:3) doppelt. Die Spitzenposition teilt sich Körner mit den drei Kreisliga-Kollegen Patrick Weih, Stephan Kirschbaum (mit TuSpo Richrath II 5:2 gegen den FC Borac) und Charles Gosse (mit dem SC Reusrath 4:1 gegen den TSV Aufderhöhe).

**2 Tore:** Thomas Körner (FC Monheim), Patrick Weih, Stephan Kirschbaum (beide TuSpo Richrath II), Charles Gosse (SC Reusrath).

**1 Tor:** u. a. Clifford Cassidy, Carsten Elm, Markus Stalmach (alle TuSpo Richrath), Kosta Knezevic (Sportfreunde Baumberg).

**FUSSBALL/SFB-Kapitän Frank Schorzmann gewinnt erste Tipprunde gegen RP-Redaktion knapp mit 5:4**

### Die Bezirksliga blieb ein Buch mit sieben Siegeln

LANGENFELD/MONHEIM. Die erste Runde im Tippspiel der Rheinischen Post ist gelaufen – und mit Ruhm bekleckerten sich weder Frank Schorzmann vom Fußball-Landesligisten Sportfreunde Baumberg (SFB) noch die RP-Sportredaktion. Aber zu Beginn der Saison ist wohl aller Anfang schwer. Vier schlappe Punkte führten die Redaktion durch ihre vier passenden Tendenzen ein. Immerhin fünf Zähler dürfte der SFB-Kapitän auf seinem Konto verbuchen. Der etatmäßige Libero lag bei der Landesliga-Partie Tgd. Essen-West/FC Tannenloh (2:0) goldrichtig und bekam dafür allein drei Punkte. Bei den Kreisligisten SC Germania Reusrath (4:1 gegen TSV Aufderhöhe) und TuSpo Richrath II (5:2) traf der 32-Jährige die Tendenz. Die Redaktion bewies bei den Erfolgen der Essener gegen Tannenloh und der Reusrather gegen Aufderhöhe ein halbwegs gutes Näschen. Auch in der Kreisliga bei TuSpo II und SF Baumberg II sahen die Experten vom Bezirksliga nicht schlecht aus. Die Seiten ein Buch mit sieben Siegeln. Keine Vorhersage wurde wahr, nicht einmal in der Tendenz.

RP vom  
24.08.01



AMERICAN FOOTBALL

2. Bundesliga Nord: Dresden Monarchs - Langenfeld Longhorns (morgen, 19.30 Uhr).

BADMINTON

„German Challenge“, 1. Ranglisten-Turnier des Deutschen Badminton-Verbandes (DBV) für die Saison 2001/2002: heute, morgen und am Sonntag in Schwetzingen. Mit Spielern des Bundesligisten FC Langenfeld.

FUSSBALL

Landesliga Niederrhein, Gruppe 1: Düsseldorf SC 99 - SpVg. Radevormwald, FC Tannenlof - SSVg. Heiligenhaus, TuSpor Richrath - Cronenberger SC (Sonntag, 15 Uhr, Schlangenberg), SSV Sudberg - SF Baumberg (Sonntag, 15 Uhr), SV Wersten 04 - DSV 04 Düsseldorf, RW Essen II - BV 04 Düsseldorf, TG Hilgen - ASV Wupperthal, 1. FC Wülfrath - Tgd. Essen-West.

Bezirksliga Niederrhein, Gruppe 1: RW Lintorf - DJK Gnadenal, TuS Grevenbroich II - Sparta Bilk, FC Monheim - VfB Langenfeld (Sonntag, 15 Uhr, Rheinstadion), Türkücü Düsseldorf - SV Lohausen, Viktoria 02 Düsseldorf - FC Germania Hochdahl, Türkücü Ratingen - VfL Benrath, HSV Langenfeld - SSV Berghausen (Sonntag, 15 Uhr, Burgstraße), VfB Hilden - Räter SV.

Kreisliga A Solingen: VfB Solingen - FC Union Solingen II, Genclerbirlii Opladen - Vatanspor Solingen, SF Baumberg II - Post SV Solingen, GSV Langenfeld - TuSpor Richrath II (Sonntag, 15 Uhr, Gravenberg), FC Borac - TuS Quettingen, VfL Witzhelden - SC Reusrath (Sonntag, 15 Uhr), TSV Aufderhöhe - SF Widdert, SSV Lützenkirchen - SC Leichlingen.

Kreisliga B Solingen, Gruppe 1: FC Monheim II - BSC Aufderhöhe II, Neukirchen - Vatanspor III, GSV Langenfeld II - Enosis Solingen, Portuguesa Solingen - SpVg. Solingen 03, Eintracht Solingen - TG Burg, Umutsport Leichlingen - FC Monheim IV, HSV Langenfeld II - Widdert II, Lützenkirchen II - Solingen 95/98 II. Kreisliga B Solingen, Gruppe 2: VfB Solingen II - VfB Langenfeld II, Genclerbirlii II - Vatanspor II, Anadolu - Höhscheid, Camlarspor - TuSpor Richrath III, Gräfrath - Quettingen II, Witzhelden II - Monheim III, TSV Aufderhöhe II - Berghausen II, Haan II - SC Leichlingen II.

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA/Zwei Lokalderbys am zweiten Spieltag/FCM trifft auf VfB, HSV erwartet SSV

# Röhrigs Steinchen für den Erhalt der Klasse

Von THOMAS SCHMITZ

LANGENFELD/MONHEIM. Die neutralen Zuschauer haben am Sonntag in der Fußball-Bezirksliga die Qual der Wahl. Der Terminkalender besichert am zweiten Spieltag gleich zwei Lokalderbys. Aufsteiger HSV Langenfeld, am ersten Spieltag 1:0-Überraschungssieger beim VfL Benrath, erwartet den SSV Berghausen (15 Uhr, Burgstraße), der FC Monheim (FCM) empfängt den VfB Langenfeld (15 Uhr, Rheinstadion).

VfB-Coach Michael Hörner ärgert sich immer noch über die verschenkten Punkte aus dem Auftritt gegen den VfB Hilden (3:3), als der VfB bei einer 3:0-Führung wie der sichere Steger aussah. „Wir waren zu ver-

spielt und haben vergessen, den Sack zuzumachen. Das wird uns kein zweites Mal passieren“, betont Hörner, der jetzt in Monheim zumindest einen Punktgewinn anstrebt. FCM-Kollege André Lapatke wäre mit einem Zähler zufrieden. „Der Gegner ist auf vielen Positionen besser besetzt, wenn ich nur die Offensiv-Abteilung mit Tolkmitt, Skegro, Husidic und Kasa betrachte“, meint der Coach, dessen komplett neu formiertes Mittelfeld erst zu einer besseren Abstimmung finden muss.

Der FCM vermochte nach einer eher durchwachsenen Vorbereitung beim 3:3 in Berghausen durchaus zu überzeugen. „Unser Problem ist derzeit die Abwehr, die letztes Jahr unser Prunkstück war.stellungsfehler

kosteten uns den Erfolg“, meint Lapatke. Torjäger Thomas Körner erlebt derzeit seinen siebten Frühling und trifft aus allen Lagen. „In puncto Einsatz und Formstärke können sich andere eine Scheibe davon abschneiden“, sagt sein Trainer.

### Freiwillig gibts gar nichts

Aufsteiger HSV Langenfeld geht nach eigenen Angaben als krasser Außenseiter in die Partie gegen Berghausen. „Der SSV ist haushoher Favorit. Aber wir geben die Punkte nicht freiwillig her“, meint HSV-Coach Guido Röhrig, der auf eine erneute Überraschung hofft. „die Stimmung in der Truppe ist prächtig. Wir müssen aber auf dem Teppich blei-

ben.“ Röhrig betrachtet jeden Zähler als Mosaiksteinchen für den Klassenerhalt: „Schließlich wäre es das erste Mal, dass der HSV nach dem Aufstieg nicht sofort wieder absteigt.“

Der SSV war nicht zufrieden mit dem Remis zum Auftakt. „Wer daheim drei Tore schießt, muss als Sieger den Platz verlassen. Die Konzentrationenfehler im Abwehrbereich waren ein Rückfall in alte Zeiten und müssen sofort abgestellt werden“, fordert Coach André Stocki, der den Gegner in Benrath beobachtete. „der HSV ist eine unangenehme Elf, die aus einer kompakten Abwehr spielt. Fikus und Otten sind außerdem ausgezeichnete Stürmer.“ Stocki erwartet eine deutliche Steigerung – und einen dreifachen Punktgewinn.

## STAMMTISCH

## die gästeliste

**TuSpo Richrath:** Trainer Manfred Dum, Geschäftsführer Heinfried Elm, Spieler Guido Künzel; **SF Baumberg:** Trainer Cono Barbarotta; **VfB Langenfeld:** Trainer Michael Hörner; **SSV Berghausen:** Trainer Udo Buse (2. Mannschaft/Kreisliga B), Obmann Horst Aufmwasser; **HSV Langenfeld:** Trainer Guido Röhrig, Spieler Markus Horeis und Stefan Beineke; **TuSpo II:** Spieler Stefan Kirschbaum und Michael Dahmen; **SC Reusrath:** Abteilungsleiter Siegfried Frank, Geschäftsführer Hans Leyhausen, stellvertretender Abteilungsleiter Helmut Krämer; **SF Baumberg II:** Trainer Frank Stoffels, Co-Trainer Mario Sturm; **Gastgeber GSV Langenfeld:** Trainer Michael Sauerwein, Abteilungsleiter Rüdiger Stracke, Spielbetriebs-Leiter Horst Koch; **Rheinische Post:** Michael Deutzmann (Sportredakteur), Thomas Schmitz, Holger Besslich (Mitarbeiter). ts-

FUSSBALL/Schon der 7. RP-Stammtisch

## Barbarotta sucht ein Sparschwein für die Phrasen

Von THOMAS SCHMITZ

LANGENFELD/MONHEIM. Der mittlerweile siebte Fußball-Stammtisch der Rheinischen Post fand trotz Biergartenwetters und des kurzfristigen nötigen Standortwechsels abermals regen Zuspruch. Lediglich eine Abordnung des FC Monheim fehlte – erstmals übrigens. Gastgeber GSV Langenfeld musste umdisponieren, weil die ursprünglich als Treff vorgesehene Gaststätte geschlossen war. Trainer, Spieler und Verantwortliche fanden sich am Clubheim ein, wo das Ehepaar Franz (Pächter) zur Freude der Gäste einen provisorischen Biergarten zusammengestellt hatte und auch die Bewirtung übernahm.

Hauptthema des Abends waren Leistungen und Resultate des ersten Spieltages, mit dem sich die meisten durchaus zufrieden zeigten. Nur Cono Barbarotta, Trainer des Landesliga-Aufstiegers Sportfreunde Baumberg (1:4 gegen Wersten), stand als Leidtragender mehrfach Rede und Antwort. Nach dem missratenen Samstag-Auftritt sprachen viele das Spiel und die „Geschenke“ seiner Schützlinge an. Mit einem Anflug von Galgenhumor schlug Barbarotta vor, für die kommenden Zusammenkünfte ein „Phrasen-Sparschwein“ aufzustellen.

Mut und Aufmunterung bekam Barbarotta vom Manfred Dum zugesprochen, dem Kollegen des Landesliga- und Lokalrivalen TuSpo Richrath. Dum präsentierte sich in bester Laune nach dem 3:0 zum Start bei der SSVg. Heiligenhaus. Am übernäch-

ten Sonntag treffen die beiden Trainer im direkten Duell aufeinander. Dann gehts in Baumberg um wichtige Punkte. Michael Hörner, Trainer des Bezirksligisten VfB Langenfeld, trauerte zunächst noch den verschenkten Punkten vom 3:3 gegen den VfB Hildden nach. Doch interessante Gespräche und der intensive Gedankenaustausch mit dem einstigen Mitspieler Dum – damals zu VfB-Glanzzeiten – ließen auch Hörners Stimmungsbarometer bald steigen.

### Markus Horeis gefällt's eben

Markus Horeis, im Tor zuletzt sicherer Rückhalt des Bezirksliga-Aufstiegers HSV Langenfeld, gehört schon zum festen Bestand des RP-Stammtisches. „Wenn gefragt wird, wer mitkommt, meldet sich Markus als Erster. Ihm gefällt's immer wieder“, erklärte HSV-Trainer Guido Röhrig. Siegfried Frank, Abteilungsleiter des Kreisliga-Titelaspiranten SC Reusrath (SCR), legte sein langfristig ausgerichtetes Konzept dar.

„Aber wir würden nicht jammern, wenn wir schon dieses Jahr aufsteigen“, meinte SCR-Geschäftsführer Hans Leyhausen, der bereits 54 Jahre dem Verein angehört (davon 30 Jahre im Vorstand). Udo Buse, Trainer des SSV Berghausen II (Kreisliga B), hat eine gesunde Mischung aus ehemaligen Bezirksliga-Spielern und erfolgshungrigen jüngeren Akteuren gefunden: „Es macht großen Spaß, hier zu arbeiten. Der Aufstieg ist in dieser Saison möglich.“

## André Stocki warnt seine Elf vor starkem Neuling

**BEZIRKSLIGA /** Berghausen gastiert beim HSV Langenfeld. Monheimer messen im zweiten Lokalduell mit dem VfB Langenfeld die Kräfte.

**SÜDKREIS.** Mit den Bezirksliga-Fußballern des **1. FC Monheim** und des **VfB Langenfeld** treffen am Sonntag (15 Uhr, Rheinstadion) zwei Mannschaften aufeinander, die zum Saison-Auftakt am vergangenen Wochenende jeweils ein 3:3-Unentschieden einfuhren. Doch während dies für die FCM-Elf in Berghausen durchaus ein Erfolg war, verspielte das Team von Trainer Michael Hörner eine scheinbar komfortable 3:0-Führung. So leichtfertig wollen sich die Langenfelder im zweiten Lokalduell innerhalb von einer Woche nicht die

Butter vom Brot nehmen lassen. Bei den Monheimern gilt eine Stabilisierung der Abwehr - nicht zuletzt wegen der starken VfB-Stürmer - als das oberste Gebot.

Gewarnt ist der **SSV Berghausen** vor dem Ortsderby am Sonntag (15 Uhr, Heinrich-Völkel-Sportanlage) beim Aufsteiger **HSV Langenfeld**. Der Gäste-Trainer André Stocki nahm den Neuling bei dessen 1:0-Erfolg in Benrath unter die Lupe und zeigte sich äußerst angetan. Sein Kollege Guido Röhrig weiß: „Nur so wie vor Wochenfrist können wir im Abstiegs-

kampf bestehen.“ Auf Asche tritt der **VfB Hilden** am Sonntag (15 Uhr) gegen den Rather SV, da der Rasenplatz am Bandsbusch nach dem internationalen U16-Turnier noch geschont wird. Neben dem Fehlen der Urlauber beklagt der Coach Frank Kremer mit Georg Müffler, Daniel Molter und Marcel Bastians drei verletzte Spieler. Nach dem 3:2-Sieg gegen Türkgücü Ratingen will der Aufsteiger **FC Germania Hochdahl** auch die zweite Begegnung bei Viktoria 02 Düsseldorf am morgigen Sonntag (15 Uhr) ungeschlagen überstehen. (GN)

FUSSBALL/HSV-Frauen:

## Die Rolle des Außenseiters eine Chance?

Von MARION SCHWEIZER

LANGENFELD. Endlich geht es für die Fußballerinnen mit der Meisterschaft los. Eine Woche nach den Männern starten nun auch die Damen des HSV Langenfeld, für die nach dem Aufstieg die erste Verbandsliga-Saison auf dem Programm steht. Und bereits in der ersten Partie erwartet den HSV ein dicker Brocken, denn die Mannschaft steht morgen (17.30 Uhr) beim FCR Duisburg 2001 II auf dem Prüfstand. Lediglich die beiden Neuzugänge Katrin Zschintzsch (Urlaub) und Sara Masaad (erst ab 1. November spielberechtigt) fehlen den Langenfelderinnen.

„Wir wissen, dass wir einiges mehr geben müssen als in der Landesliga“, sagt HSV-Coach Rolf Maaßen. Ihm ist bewusst, dass der Wille zum Sieg die Spielerinnen vielleicht verkrampfen lässt. „Wer nicht den nötigen Einsatz auf dem Platz zeigt, der kann sich ganz schnell auf der Bank wiederfinden“, kündigt Maaßen dennoch an – und er macht damit sein Verlangen nach „Einsatzbereitschaft bis an die Schmerzgrenze“ deutlich. Duisburg hat die Gelegenheit, mit Spielerinnen aus seinem Bundesliga-Team aufzulaufen. Der HSV ist also der klare Außenseiter – der allerdings gerade dies als Chance begreifen sollte.

## Die Redaktion

TuSpo Richrath – Cronenberg	4:1
SSV Sudberg – SF Baumberg	3:1
<u>HSV L'feld – SSV Berghausen</u>	<u>2:2</u>
FC Monheim – VfB Langenfeld	2:4
VfB Hilden – Rather SV	4:2
Vikt. 02 D'dorf – Germ. Hochdahl	2:2
Türkgücü D'dorf – SV Lohausen	1:3
GSV Langenfeld – TuSpo II	1:5
SF Baumberg II – Post SV Sol.	2:1
VfL Witzhelden – SC Reusrath	1:4

## Stefan Beineke

TuSpo Richrath – Cronenberg	3:0
SSV Sudberg – SF Baumberg	2:1
<u>HSV Langenf. – SSV Berghausen</u>	<u>2:1</u>
FC Monheim – VfB Langenfeld	1:1
VfB Hilden – Rather SV	2:1
Viktoria 02 – Germania Hochdahl	1:2
Türkgücü D'dorf – SV Lohausen	0:3
GSV Langenfeld – TuSpo II	1:3
SF Baumberg II – Post SV Sol.	1:0
VfL Witzhelden – SC Reusrath	1:2

FUSSBALL/HSV-Mittelfeldspieler tippt gegen RP

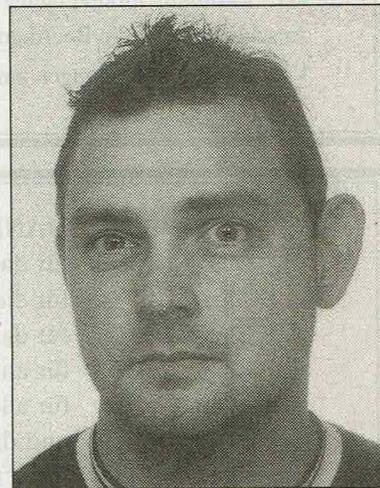
# Eine Tochter! Das schönste Erlebnis des Heimkehrers

Von THOMAS SCHMITZ

LANGENFELD/MONHEIM. In der zweiten Runde tritt Stefan Beineke (26), Rückkehrer beim Fußball-Bezirkligisten HSV Langenfeld, zum Tippspiel gegen die Lokalsport-Redaktion der Rheinischen Post an. Das Fußball-ABC lernte Beineke in der Jugend des HSV, ehe er drei Spielzeiten zur ersten Mannschaft gehörte. Unter der Regie des damaligen Trainers Rolf Wurmman gabs zusammen mit dem jetzigen Coach Guido Röhrig das bisher schönste sportliche Erlebnis – Aufstieg in die Bezirksliga.

Nach dem sofortigen Abstieg mit Trainer Frank Schäfer wechselte Beineke – von Wurmman gelockt – zum Kreisligisten Benrath 1910, wo er sich in vier Jahren sportlich weiterentwickelte. Als Wurmman ging und der HSV Langenfeld beim ballgewandten Mittelfeld-Akteur anfragte, gabs aber kein großes Überlegen mehr. Beineke: „Das war wie ein Befreiungsschlag. Es ist es schön, wieder an der alten Wirkungsstätte in der Bezirksliga mit früheren Kameraden zusammen zu spielen. Außerdem spielten familiäre Gründe eine große Rolle.“

Der HSV-Heimkehrer, verheiratet mit Michaela, feierte am vergangenen Wochenende einen Glücks-Sonntag. Vor dem überraschenden 1:0 des Aufsteigers beim VfL Benrath hatte er



Stefan Beineke

RP-Foto: privat

morgens die Geburt von Tochter Laura-Marie miterlebt. „Das war das mit Abstand schönste Erlebnis“, erzählt Beineke. Sportlich rechnet er angesichts der guten Arbeit von Trainer Guido Röhrig fest mit dem Klassenerhalt: „Außerdem stimmen Teamgeist und Mischung in jeglicher Hinsicht.“ Der Fan des FC Bayern München (Vorbild Mehmet Scholl) hat sich an der Burgstraße wieder schnell eingelebt. „Stefan ist in kürzester Zeit unverzichtbar geworden“, erklärt Röhrig, der die Stärken des einstigen Mitspielers weiter fördern möchte.

NR7 v. 25.08.01

# Zwei Tage als Dankeschön für unbezahlbaren Einsatz

**EHRENAMT** / An den Ständen in der Stadthalle präsentieren sich 92 Langenfelder Vereine. Tausende unentgeltliche Arbeitsstunden investieren die Vorstände, Gemeinschaften und Arbeitskreise im Jahr.

INGO BLAZEJEWSKI (Text)  
ROLF SCHMALZGRÜBER (Fotos)

**LANGENFELD.** „Ohne die Ehrenämter würde unsere Stadt viel ärmer sein“, weiß Bürgermeister Magnus das unentgeltliche Engagement der zahlreichen Aktiven in den mehr als 200 Langenfelder Vereinen zu schätzen. Gestern Vormittag fiel der Startschuss zu den „Tagen des Dankeschöns“.

„Den vielen Menschen, die sich für soziale und kulturelle Belange einsetzen, geht es nicht um eine Aufwandsentschädigung, sondern um die Anerkennung der Bürgerschaft für Tausende von Arbeitsstunden“, so der Bürgermeister.

Mit zahlreichen Ständen präsentieren sich an zwei Tagen insgesamt 92 Vereine in der Stadthalle und im Kulturzentrum der Öffentlichkeit und geben einen Einblick in ihre Tätig-

keiten. Doch nicht nur Informationen werden den Besuchern geboten: Ein Bühnenprogramm sorgt für Abwechslung, an zahlreichen Ständen locken Aktionen zum Ausprobieren.

Beim „informativen Schlendern“ fiel besonders der wett-kampfgerechte Spieltisch des Billard-Sportvereins Langenfeld auf. Mit vereinten Kräften haben die Mitglieder ihr 540 Kilogramm schweres Spielgerät am Vortag vom Vereinsheim in der Grundschule an der Gieslenberger Straße in die Stadthalle geschafft. Für einen Helfer war der Aufbau leider frühzeitig beendet: Er zog sich beim Tragen einen Muskelriss zu und muss noch im Krankenhaus verbleiben.

Die SGL, der größte Sportverein Langenfelds, hielt an seinem Stand Infos über alle Abteilungen des hiesigen Vereins bereit. Dazu konnten Interessierte



*Tricks und Raffineszen des Billard-Sports zeigten die Vereinsmitglieder ihren Zuschauern, die auch selbst zum Quee greifen konnten.*

auf zwei Ergometern kräftig in die Pedale treten. Sogar im Fernsehen fanden sich die Besucher wieder: Der Lydton-Video-Club filmte in und um die

Stadthalle. Interessierte konnten verfolgen, wie der aufgenommene Film an einem modernen Videoschnittplatz weiterverarbeitet wurde.

## SSV wurde Favoritenrolle gerecht

**Berghausen  
besiegte  
Aufsteiger  
HSV Langenfeld  
klar mit 5:2.**

Fußball-Bezirksliga, Gruppe 1

**Langenfeld (L.M.).** Der SSV Berghausen wurde im Derby bei Aufsteiger HSV Langenfeld seiner Favoritenrolle gerecht und nahm mit einem 5:2 (2:1) drei Punkte mit. „Das Ergebnis geht in Ordnung, der SSV hätte sogar höher gewinnen können, wenn er seine Chancen konsequent genutzt hätte. Wir sind über die Niederlage nicht traurig, die Punkte zum Klassenerhalt müssen wir gegen andere erkämpfen“, zeigte sich HSV-Trainer Guido Röhrig recht gelassen.

Auch SSV-Coach André Stocki bemängelte die trotz der fünf Tore die Chancenverwertung, sah sein Team jedoch spielerisch und läuferisch wesentlich besser als zuvor gegen Monheim: „Wir hatten fast die gesamten 90 Minuten im Griff.“

Dabei begann es für die Platzherren verheißungsvoll, denn bereits nach vier Minuten erzielte Michael Otten die Führung. Den ersten Wartschuss für die Gäste gab Frank Klein (6.) ab, dessen 22-Meter-Freistoß an der Latte landete. Vincenzo Pichierrì leitete



Der SSV Berghausen war stets einen Schritt eher am Ball.

Foto: Doro Siewert

mit seinem Ausgleich (25.) nach Vorarbeit von Marco Ruszat die Wende ein und war auch Sekunden vor der Pause nach einer Flanke von Marc Ehling zur Stelle. Dieser Treffer unmittelbar vor der Pause war der Knackpunkt der Partie, die der SSV in der zweiten Halbzeit immer klarer dominierte. Auch wenn HSV-Torwart Markus Horeis beim 1:1 nicht gut aussah, avancierte er zum besten Spieler seines Teams

und verhinderte mit zahlreichen Paraden und beherztem Einsatz eine noch höhere Niederlage. Der Ball lief streckenweise wie am Schnürchen durch die Reihen der Gäste, so dass Tore zwangsläufig fallen mussten. Das 3:1 (51.) von Ehling auf Vorlage von Andreas Gumilar war bereits die Entscheidung. Daniel Nicoletti, in der 70. Minute eingewechselt, erzielte bei seiner ersten Aktion das 4:1 (71.). Eine Nachlässigkeit in der

SSV-Abwehr eröffnete Martin Fikus die Chance, zu verkürzen (77.). Schließlich stellte Klein nach Vorarbeit von Ehling sechs Minuten vor Schluss den Endstand her.

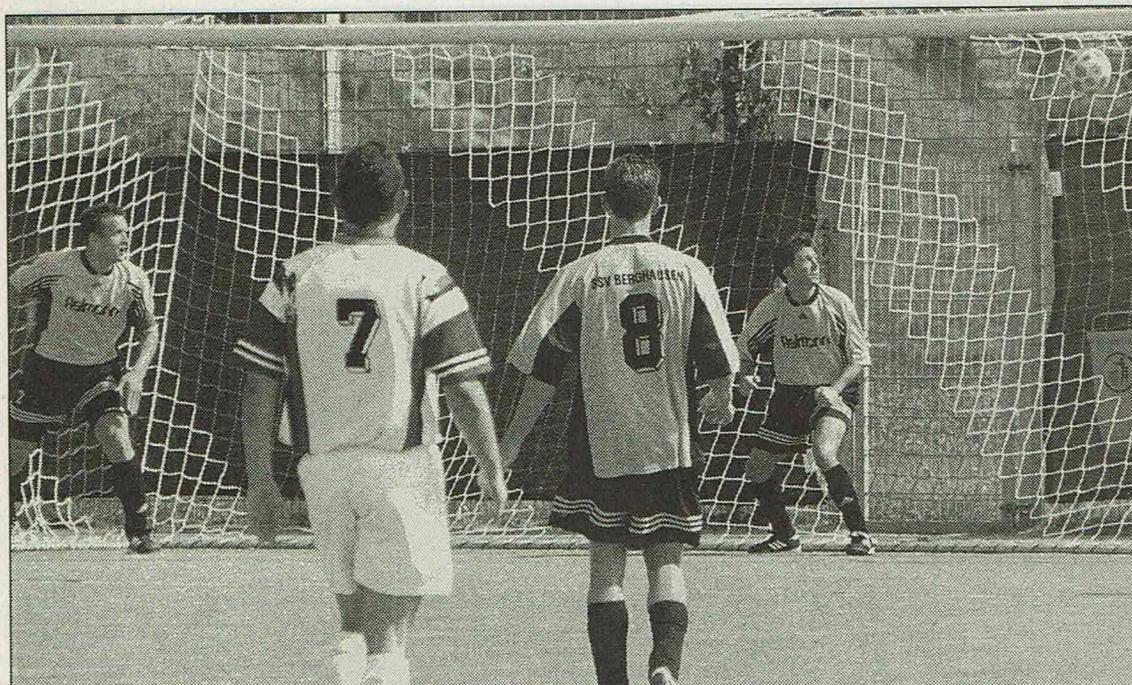
**HSV Langenfeld:** Horeis; Kirschbaum, Bastian, Woitennek, Kostka, Kreitz (15. Peters), Beineke (46. Cavallo), Kühne, Fikus, Otten (46. Yavuzysar)

**SSV Berghausen:** Vauk; Klein, Westedt (75. Trübner), Stein, Salvicchi, Gumilar, Dettmer, Sivering, Ruszat (70. Nicoletti), Pichierrì (80. S. Gallo), Ehling

### Bezirksliga, Gruppe 1

Türkgücü Ratingen – VfL Benrath	0:5
HSV Langenfeld – SSV Berghausen	2:5
Türkgücü Düsseldorf – SV Lohausen	0:3
RW Lintorf – DJK Gnadental	2:1
FC Monheim – VfB Langenfeld	3:3
VfB Hilden – Rather SV	3:1
TuS Grevenbroich – Sparta Bilk	3:0
Viktoria 02 – FC Germania Hochdahl	3:0

1 SSV Berghausen	2	1	1	0	8:5	4
2 TuS Grevenbroich	2	1	1	0	4:1	4
3 SV Lohausen	2	1	1	0	4:1	4
4 Viktoria 02	2	1	1	0	4:1	4
5 VfB Hilden	2	1	1	0	6:4	4
6 RW Lintorf	2	1	1	0	2:1	4
7 VfL Benrath	2	1	0	1	5:1	3
8 Sparta Bilk	2	1	0	1	3:4	3
9 FC Germania Hochdahl	2	1	0	1	3:5	3
10 HSV Langenfeld	2	1	0	1	3:5	3
11 FC Monheim	2	0	2	0	6:6	2
12 VfB Langenfeld	2	0	2	0	6:6	2
13 DJK Gnadental	2	0	1	1	2:3	1
14 Rather SV	2	0	1	1	1:3	1
15 Türkgücü Düsseldorf	2	0	0	2	1:6	0
16 Türkgücü Ratingen	2	0	0	2	2:8	0



## Frühes Staunen: Aber der SSV bekam die Kurve ja doch noch

LANGENFELD. Nach vier Minuten musste der Fußball-Bezirksligist SSV Berghausen im Derby beim HSV Langenfeld kräftig schlucken, denn die Gastgeber gin-

gen durch Michael Otten (nicht auf dem Foto) mit 1:0 in Führung. Marco Stein (links), Johannes Salvicchi (Nummer 8) und Frank Klein (rechts) konnten nicht mehr ein-

greifen. Stefan Beineke (Nummer 7) durfte wenig später jubeln. Nach 90 Minuten gingen die Berghause-ner allerdings als verdienter 5:2-Sieger vom Platz. RP-Foto: Micha

## FUSSBALL-BEZIRKSLIGA/HSV - SSV 2:5

# Aus der Traum: Pichierri einfach nicht zu halten

Von MICHAEL DEUTZMANN

LANGENFELD. Der Traum war nach 45 Minuten vorbei. Der HSV Langenfeld, Aufsteiger in die Fußball-Bezirksliga, wollte dem Titelkandidaten SSV Berghausen das Leben im Lokalderby wenigstens so schwer wie möglich machen. Die Elf von Trainer Guido Röhrig, zuletzt 1:0-Überraschungssieger beim VfL Benrath, startete auch glänzend. Denn Michael Otten nutzte früh (4.) eine Unachtsamkeit der unsortierten SSV-Deckung zur Führung. Aber am Ende gingen die Gäste mit einem 5:2 (2:1) vom Platz. Völlig verdient. Der HSV hätte sich über eine klarere Niederlage nicht beklagen dürfen.

SSV-Coach André Stocki pflegt einzelne Spieler nur ungern hervorzuheben. „Es war eine geschlossene Mannschaftsleistung“, meinte Stocki. Der Auftritt seines Stürmers Vincenzo Pichierri war allerdings was für Feinschmecker. Pichierri, wieselflink und stark am Ball, verbreitete in der HSV-Abwehr Angst und Schrecken. Beim 1:1 (24.) nahm der Angreifer einen weiten Pass des glänzenden Regisseurs Marco Ruzsat auf, beim 2:1 (45.) traf er per Kopfball nach einer Flanke von Marc Ehlting.

Das 1:2 war der Anfang vom Ende. Röhrig sahs ähnlich: „Der Treffer darf niemals fallen.“ Keiner hinderte

Marc Ehlting an der präzisen Flanke, Pichierri stand viel zu frei - und der Zeitpunkt kam ausgesprochen ungünstig. Der Neuling, der bereits vor der Pause zweimal auswechseln musste, hatte bei großer Hitze nicht mehr die Moral - und nicht die Mittel, die den SSV vielleicht in Verlegenheit gebracht hätten. Berghausen ließ Ball und chancenlosen Gegner ruhig und geschickt laufen.

## Großchancen ohne Ende

Ehlting (53./3:1), der soeben erst eingewechselt wurde, Daniel Nicoletti (72./4:1) und Libero Frank Klein (83./5:2) schraubten das Resultat nach oben. Weitere Großchancen ließen Pichierri (54., 58., 65.), Ehlting (56./89.) und Nicoletti aus (80.). HSV-Keeper Markus Horeis zeichnete sich dabei mehrfach durch beherztes Eingreifen aus. Das 2:4 (77.) für die Gastgeber durch den sonst wirkungslosen Torjäger Martin Fikus - Statistik.

**HSV Langenfeld:** Horeis, Kirschbaum, Woitennek, Gottschalk, Kreitz (27. Peters), Kostka, Kühne, Beineke, Bastian (46. Civello), Otten (56. A. Yavuziyasar), Fikus.

**SSV Berghausen:** Vauk, Klein, Stein, Westedt (76. Trübner), Dettmer, Sievering, Gumilar, Salvicchi, Ruzsat (70. Nicoletti), Ehlting, Pichierri (80. S. Gallo).

# RP vom 27.08.01



## FUSSBALL

### Landesliga, Gr. 1

Düsseldorfer SC 99 — SpVg. Radevormwald	7:2
FC Tannenhof — SSVg. Heiligenhaus	2:3
TuSpo Richrath — Cronenberger SC	2:1
SSV Sudberg — SF Baumberg	3:2
SV Wersten 04 — Düsseldorfer SV 04	2:0
Rot-Weiß Essen II — BV 04 Düsseldorf	3:1
TG Hilgen — ASV Wuppertal	1:1
1. FC Wülfrath — Tgd. Essen-West	2:7

1. ( 1) Rot-Weiß Essen II	2 2 0 0	11:1	6
2. ( 5) Tgd. Essen-West	2 2 0 0	9:2	6
3. ( 3) SV Wersten 04	2 2 0 0	6:1	6
4. ( 4) TuSpo Richrath	2 2 0 0	5:1	6
5. ( 9) SSV Sudberg	2 1 1 0	3:2	4
6. ( 7) ASV Wuppertal	2 1 1 0	2:1	4
7. (11) Düsseldorfer SC 99	2 1 0 1	7:3	3
8. ( 2) BV 04 Düsseldorf	2 1 0 1	6:5	3
9. (15) SSVg. Heiligenhaus	2 1 0 1	3:5	3
10. ( 6) 1. FC Wülfrath	2 1 0 1	4:8	3
11. ( 8) Cronenberger SC	2 0 1 1	1:2	1
12. (13) TG Hilgen	2 0 1 1	3:6	1
13. (12) FC Tannenhof	2 0 0 2	2:5	0
14. (14) SF Baumberg	2 0 0 2	3:7	0
15. (10) Spvg. Radevormwald	2 0 0 2	3:9	0
16. (16) Düsseldorfer SV 04	2 0 0 2	0:10	0

### Bezirksliga, Gr. 1

RW Lintorf — DJK Gnadental	2:1
TuS Grevenbroich II — Sparta Bilk	3:0
FC Monheim — VfB Langenfeld	3:3
Türkücü Düsseldorf — SV Lohausen	0:3
Viktoria 02 Düsseldorf — FC Germania Hochdahl	3:0
Türkücü Ratingen — VfL Benrath	0:5
HSV Langenfeld — SSV Berghausen	2:5
VfB Hilden — Rather SV	3:1

1. ( 7) SSV Berghausen	2 1 1 0	8:5	4
2. ( 8) TuS Grevenbroich II	2 1 1 0	4:1	4
3. (10) Viktoria 02 Düsseldorf	2 1 1 0	4:1	4
4. (11) SV Lohausen	2 1 1 0	4:1	4
5. ( 4) VfB Hilden	2 1 1 0	6:4	4

6. (12) RW Lintorf	2 1 1 0	2:1	4
7. (15) VfL Benrath	2 1 0 1	5:1	3
8. ( 1) Sparta Bilk	2 1 0 1	3:4	3
9. ( 2) FC Germania Hochdahl	2 1 0 1	3:5	3
10. ( 3) HSV Langenfeld	2 1 0 1	3:5	3
11. ( 5) VfB Langenfeld	2 0 2 0	6:6	2
12. ( 6) FC Monheim	2 0 2 0	6:6	2
13. ( 9) DJK Gnadental	2 0 1 1	2:3	1
14. (13) Rather SV	2 0 1 1	1:3	1
15. (16) Türkücü Düsseldorf	2 0 0 2	1:6	0
16. (14) Türkücü Ratingen	2 0 0 2	2:8	0

### Kreisliga A Solingen

VfB Solingen — FC Union Solingen II	9:0
Genclerbirligi Opladen — Vatanspor Solingen	2:0
GSV Langenfeld — TuSpo Richrath II	0:1
FC Borac — TuS Quettingen	5:2
VfL Witzhelden — SC Reusrath	1:3
TSV Aufderhöhe — SF Widdert	5:3
SSV Lützenkirchen — SC Leichlingen	1:3
Sprf. Baumberg II — Post SV Solingen	5:4

1. ( 1) SC Leichlingen	2 2 0 0	7:1	6
2. ( 3) SC Reusrath	2 2 0 0	7:2	6
3. ( 4) Sprf. Baumberg II	2 2 0 0	8:4	6
4. ( 2) TuSpo Richrath II	2 2 0 0	6:2	6
5. ( 8) VfB Solingen	2 1 1 0	9:0	4
6. ( 5) Post SV Solingen	2 1 0 1	6:5	3
7. (13) FC Borac	2 1 0 1	7:7	3
8. (14) TSV Aufderhöhe	2 1 0 1	6:7	3
9. ( 6) SSV Lützenkirchen	2 1 0 1	5:6	3
10. ( 7) TuS Quettingen	2 1 0 1	5:7	3
11. (16) Genclerbirligi	2 1 0 1	2:4	3
12. ( 8) SF Widdert	2 0 1 1	3:5	1
13. (11) VfL Witzhelden	2 0 0 2	3:6	0
14. (12) GSV Langenfeld	2 0 0 2	0:3	0
15. (15) Vatanspor Solingen	2 0 0 2	0:5	0
16. (10) FC Union Solingen II	2 0 0 2	3:13	0

### Kreisliga B Solingen, Gr. 1

FC Monheim II — BSC Aufderhöhe II	3:0
BV Neukirchen — Vatanspor Solingen III	4:0
GSV Langenfeld II — Enosis Solingen	2:3
Portuguesa Solingen — SpVg. Solingen 03	0:3
Eintracht Solingen — TG Burg	2:4

Umutspor Leichlingen — FC Monheim IV	4:3
HSV Langenfeld II — SF Widdert II	7:0
SSV Lützenkirchen II — SC Solingen 95/98 II	1:0

1. ( 1) Umutspor Leichlingen	2 2 0 0	12:4	6
2. ( 2) SpVg. Solingen 03	2 2 0 0	9:1	6
3. ( 5) HSV Langenfeld II	2 1 1 0	8:1	4
4. ( 9) BV Neukirchen	2 1 1 0	4:0	4
5. ( 5) FC Monheim II	2 1 1 0	4:1	4
6. ( 3) Portuguesa Solingen	2 1 0 1	5:4	3
7. (13) SSV Lützenkirchen II	2 1 0 1	4:4	3
8. ( 4) BSC Aufderhöhe II	2 1 0 1	4:6	3
9. (14) Enosis Solingen	2 1 0 1	4:7	3
10. (16) TG Burg	2 1 0 1	5:10	3
11. ( 5) FC Monheim IV	2 0 1 1	4:5	1
12. ( 9) SC Solingen 95/98 II	2 0 1 1	0:1	1
13. ( 5) SF Widdert II	2 0 1 1	1:8	1
14. (11) GSV Langenfeld II	1 0 0 1	2:3	0
15. (11) Vatanspor Solingen III	1 0 0 1	0:4	0
16. (15) Eintracht Solingen	2 0 0 2	3:10	0

### Kreisliga B Solingen, Gr. 2

VfB Solingen II — VfB Langenfeld II	1:5
TW Anadolu — SR Höhscheid	2:1
Canlarspor — TuSpo Richrath III	6:0
BV Gräfrath — TuS Quettingen II	2:1
VfL Witzhelden II — FC Monheim III	0:0
TSV Aufderhöhe II — SSV Berghausen II	1:2
SSVg. Haan II — SC Leichlingen II	0:0

1. ( 2) SSV Berghausen II	2 2 0 0	4:1	6
2. ( 7) Canlarspor	2 1 1 0	6:0	4
3. ( 3) SC Leichlingen II	2 1 1 0	1:0	4
4. ( 9) VfB Langenfeld II	1 1 0 0	5:1	3
5. ( 9) TVW Anadolu	1 1 0 0	2:1	3
6. ( 3) TuS Quettingen II	2 1 0 1	2:2	3
7. ( 1) TuSpo Richrath III	2 1 0 1	5:7	3
8. (15) BV Gräfrath	2 1 0 1	3:6	3
9. ( 5) FC Monheim III	2 0 2 0	2:2	2
10. ( 9) SSVg. Haan II	1 0 1 0	0:0	1
11. ( 5) TSV Aufderhöhe II	2 0 1 1	3:4	1
12. ( 7) SR Höhscheid	2 0 1 1	1:2	1
13. (12) VfL Witzhelden II	2 0 1 1	0:1	1
14. (12) Genclerbirligi	1 0 0 1	0:1	0
15. (14) VfB Solingen II	2 0 0 2	1:7	0

27.08.01

NRZ

N 153/B

## STIMMEN ZUM SPIEL

**FRANK KREMER**, der Trainer des Fußball-Bezirkligisten VfB Hilden, nach dem 3:1-Sieg über den Rather SV: „Wir haben super gespielt, aber acht hochkarätige Chancen versiebt und dann beim Stande von 2:0 ein dummes Gegentor kassiert, was uns ein wenig in die Bredouille gebracht hat. Aber der Sieg war hoch verdient. Denn die gesamte Mannschaft hat bei drückender Hitze ein großes Laufpensum absolviert.“

☆

**ANDRE STOCKI**, der Coach des Fußball-Bezirkligisten SSV Berghausen, nach dem 5:2-Sieg beim HSV Langenfeld: „Wir hätten auch acht Tore schießen können. Meine Mannschaft war läuferisch und spielerisch das bessere Team. Gegenüber der Vorwoche haben wir uns deutlich gesteigert.“

☆

**LEIF BERKENKAMP**, Vorstandsmitglied des Bezirkligisten FC Germania Hochdahl, zur 0:3-Niederlage bei Viktoria Düsseldorf: „Wir haben die erste halbe Stunde total verpennt. Das war Schlafwagenfußball. Als dann auch noch das 0:3 zum ungünstigen Zeitpunkt kurz vor der Pause fiel, war die Partie gelaufen.“

**GUIDO RÖHRIG**, Trainer des Fußball-Bezirkliga-Aufstiegers HSV Langenfeld, nach der 2:5-Niederlage gegen Berghausen: „Wir haben die Partie bereits in der ersten Halbzeit verloren. Die beiden Gegentreffer vor dem Seitenwechsel waren der Knackpunkt und der Rest nur noch die logische Konsequenz.“

☆

**ANDRE LAPATKE**, der Trainer des Fußball-Bezirkligisten 1. FC Monheim, nach dem 3:3-Unentschieden im Lokalderby gegen den VfB Langenfeld: „Ich habe heute eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung meiner Mannschaft gesehen. Am Ende haben wir zwar nur mit Glück den Ausgleich erzielt, insgesamt ist die Punkteteilung aber durchaus verdient.“

☆

**MICHAEL HÖRNER**, der Trainer des Fußball-Bezirkligisten VfB Langenfeld, nach dem 3:3-Remis im Nachbarschafts-Duell beim FC Monheim: „Wir waren mit unserer nahezu komplett außer Gefecht gesetzten Innenverteidigung heute im Abwehrbereich sehr anfällig. Trotzdem muss ich der Mannschaft, die immerhin einen Zwei-Tore-Rückstand wett machte, ein dickes Lob aussprechen.“

## MANNSCHAFT DES TAGES

### Auswahlteam bläst zum Angriff

MICHAEL HELLWEG

**SÜDKREIS.** Auf Angriff setzt die Bezirksliga-Mannschaft des Tages. Vier Stürmer stehen am zweiten Spieltag der neuen Fußball-Saison im Auswahl-Team. Mit jeweils drei Akteuren stellen der VfB Langenfeld, der VfB Hilden und der 1. FC Monheim das Gros der Mannschaft. Das Auswahl-Team im Überblick: **Tor:** Michael Herz (1 Berufung/VfB Langenfeld); **Markus Ho-**

**wehr:** Marcel Bastians (1/VfB Hilden); René Schäfer (1/VfB Langenfeld); Hans-Jürgen Conraths (1/1. FC Monheim); Marcel Lampe (1/FC Germania Hochdahl). **Mittelfeld:** Till Holzschuh (1/VfB Hilden); Marco Menningen (1/VfB Langenfeld); Abdullah Akca (1/1. FC Monheim). **Angriff:** Georg Müffler (2/VfB Hilden); Christoph Maziarz (2/1. FC Monheim); Vincenzo Pichierri (1/SSV Berghausen); Marc Ehling (1/SSV Berghausen).

## TORJÄGERLISTE

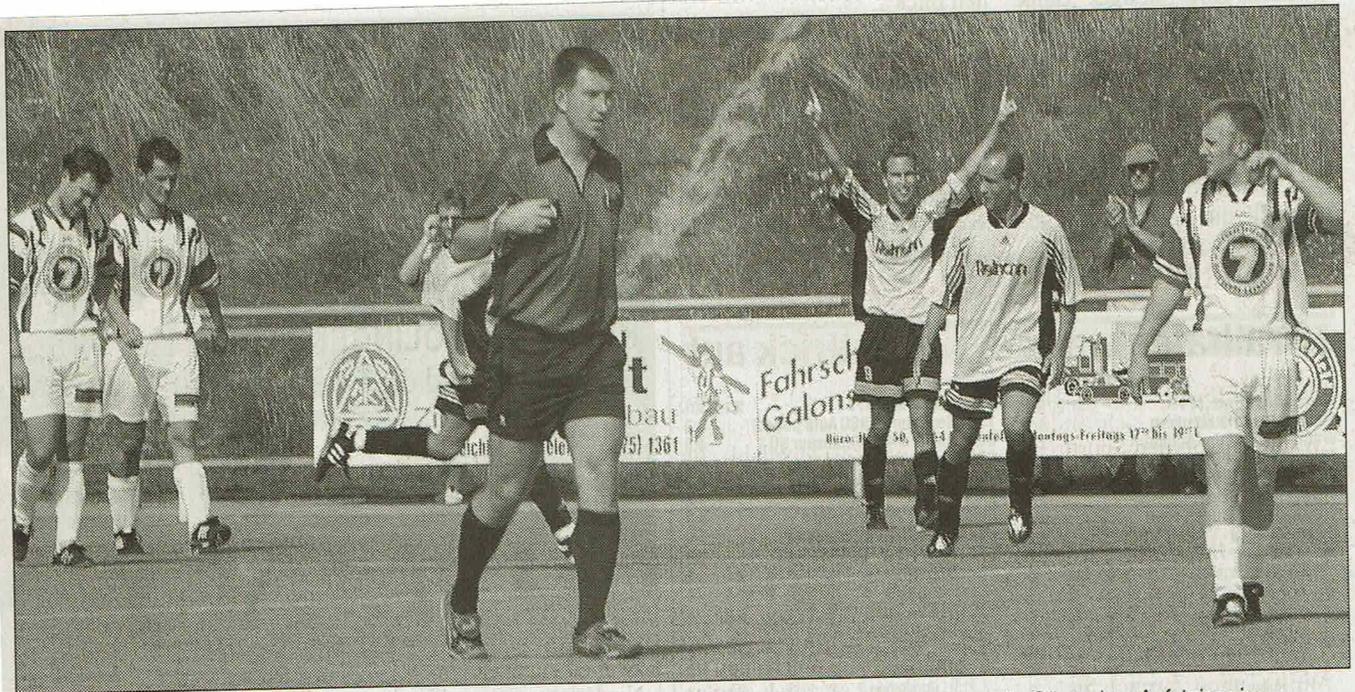
### Zweiter Doppelpack von Müffler

**SÜDKREIS.** Dank des zweiten Doppelpacks führt Georg Müffler die Bezirksliga-Torjägerliste an. Alle Goalgetter auf einen Blick: **Vier Tore:** Georg Müffler (VfB Hilden). **Drei Tore:** Mario Tolkmitt (VfB Langenfeld) und Vincenzo Pichierri (SSV Berghausen). **Zwei Tore:** Thomas Körner (1. FC Monheim), Dirk Kasa (VfB Langenfeld), Abdullah Akca (1. FC Monheim), Marc Ehling (SSV Berghausen) und Oliver Romrig (FC Germania Hochdahl). **Ein Tor:** Krzy-

stoph Marziarz (1. FC Monheim), Denis Husidic (VfB Langenfeld), Dirk Kasa (VfB Langenfeld), Marcel Bastians (VfB Hilden), Richard Cyron (FC Germania Hochdahl), **Martin Fikus (HSV Langenfeld), Michael Otten (HSV Langenfeld), Dirk Kirschbaum (HSV Langenfeld),** Frank Bartoschek (VfB Hilden), Hans-Jürgen Conraths (1. FC Monheim), Daniel Nicoletti, Frank Klein und Thomas Westedt (alle SSV Berghausen). (GN)

## FUSSBALL

Bezirksliga, Gr. 1			fb120201	Kreisliga B, Gr. 2			fb120304							
FC Monheim - VfB Langenfeld			3:3	Italia Hilden - BV Hassels			2:1							
RW Lintorf - DJK Gnadenf.			2:1	DSV 04 D' dorf 3 - SG Unterrath 2			2:8							
TuS Grevenbr. 2 - Sparta Bilk			3:0	Alte Freunde - Sparta Bilk 2			1:2							
Türk. Düsseldorf - SV Lohausen			0:3	TSV Eller 04 2 - Tusa 06 D' dorf 2			4:0							
Viktoria 02 - Germ. Hochdahl			3:0	Union Maroc - FC Tannenhof 2			3:2							
Türkg. Ratingen - VfL Benrath			0:5	MSV Hlilal - SG Urdenbach 2			4:4							
HSV Langenfeld - SSV Berghausen			2:5	Garather SV 2 - Post Telekom SV			3:0							
VfB Hilden 03 - Rather SV			3:1	VfB Hilden 03 2 - SV Wersten 04 2			0:3							
1. (7) Berghausen	2	1	0	8:5	4	1.	(6) SG Unterrath 2	2	2	0	0	10:3	6	
2. (8) SV Lohausen	2	1	1	0	4:1	4	2.	(5) TSV Eller 04 2	2	2	0	0	6:0	6
3. (9) Grevenbr. 2	2	1	1	0	4:1	4	3.	(1) Union Maroc	2	2	0	0	9:4	6
4. (11) Viktoria 02	2	1	1	0	4:1	4	4.	(3) SV Wersten 2	2	2	0	0	7:2	6
5. (6) VfB Hilden 03	2	1	1	0	6:4	4	5.	(4) Garather SV 2	2	2	0	0	7:2	6
6. (12) RW Lintorf	2	1	1	0	2:1	4	6.	(2) Post TK SV	2	1	0	1	3:3	3
7. (15) VfL Benrath	2	1	0	1	5:1	3	7.	(7) BV Hassels	2	1	0	1	2:2	3
8. (1) Sparta Bilk	2	1	0	1	3:4	3	8.	(14) Sparta Bilk 2	2	1	0	1	2:3	3
9. (2) Ger. Hochdahl	2	1	0	1	3:5	3	9.	(15) Italia Hilden	2	1	0	1	2:4	3
10. (3) HSV Langenf.	2	1	0	1	3:5	3	10.	(9) MSV Hlilal	2	0	2	0	4:4	2
11. (4) FC Monheim	2	0	2	0	6:6	2	11.	(8) FC Tannenb. 2	2	0	1	1	2:3	1
12. (5) VfB Langfeld	2	0	2	0	6:6	2	12.	(12) Urdenbach 2	2	0	1	1	6:8	1
13. (10) Gnadenf.	2	0	1	1	2:3	1	13.	(10) Alte Freunde	2	0	2	2	2:4	0
14. (13) Rather SV	2	0	1	1	1:3	1	14.	(11) VfB Hilden 2	2	0	2	0	0:4	0
15. (16) Türk. D' dorf	2	0	0	2	1:6	0	15.	(13) DSV 04 3	2	0	0	2	4:12	0
16. (14) Türk. Rating.	2	0	0	2	2:8	0	16.	(16) Tusa 06 2	2	0	0	2	2:10	0



Berghausener Jubel auf der einen und Langenfelder Betroffenheit auf der anderen Seite! Mit 5:2 zeigten die Gäste dem Aufsteiger im Lokalduell die Grenzen auf. Auf das Konto des SSV-Stürmers Marc Ehltling, der sich hier in Jubelpose präsentiert, ging der vorentscheidende Treffer zum 3:1. (Foto: Rolf Schmalzgrüber)

## Nachbar entpuppte sich für den Neuling als eine Nummer zu groß

**BEZIRKSLIGA /** Berghausener bejubelten im Lokald Derby beim HSV Langenfeld einen 5:2-Erfolg. Vincenzo Pichierri stellte mit einem Doppelpack vor der Pause die Weichen auf Sieg.

GUIDO NITSCHKE

**LANGENFELD.** Im Nachbarschaftsduell gegen den **SSV Berghausen** bekamen die Fußballer des **HSV Langenfeld** erstmals den rauen Wind der Bezirksliga zu spüren. Mit 2:5 (1:2) handelte sich der Neuling eine deutliche Niederlage ein.

Der Ortsrivale erwies sich für die Mannschaft von Trainer Guido Röhrig als eine Nummer zu groß, zumal die Berghausener im Vergleich zur schwachen Leistung der Vorwoche nicht wieder zu erkennen waren. Dabei hatte das HSV-Team ange-

sichts einer frühen 1:0-Führung durch Michael Otten (5. Minute), die bei den hohen Temperaturen Gold hätte wert sein müssen, alle Trümpfe in der Hand. Doch danach versäumten es die Platzherren, ruhig weiter zu spielen. Das verletzungsbedingte Ausscheiden von Björn Kreitz (Zerrung) bereits nach einer Viertelstunde und die zwei vermeidbaren Gegentreffer noch vor dem Seitenwechsel taten ein übriges.

Beide Tore gingen auf das Konto von Vincenzo Pichierri, der ein Zuspiel von Marco Ruszat (25.) und eine Flanke von

Marc Ehltling (45.) zum 2:1-Halbzeitstand verwertete. Diese Führung bescherte Berghausen das nötige Selbstvertrauen. Bereits sechs Minuten nach dem Wiederbeginn zeichnete Marc Ehltling mit dem 3:1 nach Vorarbeit von Andreas Gumilar für die Vorentscheidung verantwortlich. Nur 60 Sekunden nach seiner Einwechslung erhöhte Daniel Nicoletti (71.) sogar auf 4:1. Nachdem Martin Fikus auf 2:4 (77.) verkürzt hatte, stellte Frank Klein nach Vorarbeit von Marc Ehltling (84.) den alten Abstand wieder her und machte den 5:2-Erfolg perfekt.

Trotzdem ließ die Berghausener Chancenverwertung noch zu wünschen übrig, wobei die Gäste nicht zuletzt einige Male am glänzend reagierenden HSV-Schlussmann Markus Horeis scheiterten.

**HSV Langenfeld:** Horeis; Kirschbaum, Bastian (Civello), Woitennek, Gottschalk, Kostka, Kreitz (Peters), Beineke, Kühne, Fikus, Otten (Yavuzysar).

**SSV Berghausen:** Vauk; Klein, Westedt (Trübner), Stein, Salvicchi, Gumilar, Dettmer, Sievering, Ruszat (Nicoletti), Pichierri (S. Gallo), Ehltling.

## Fikus war der Beste!

FUSSBALL/RP-Torjäger:

### Wallrafens Dreierpack machte sich voll bezahlt

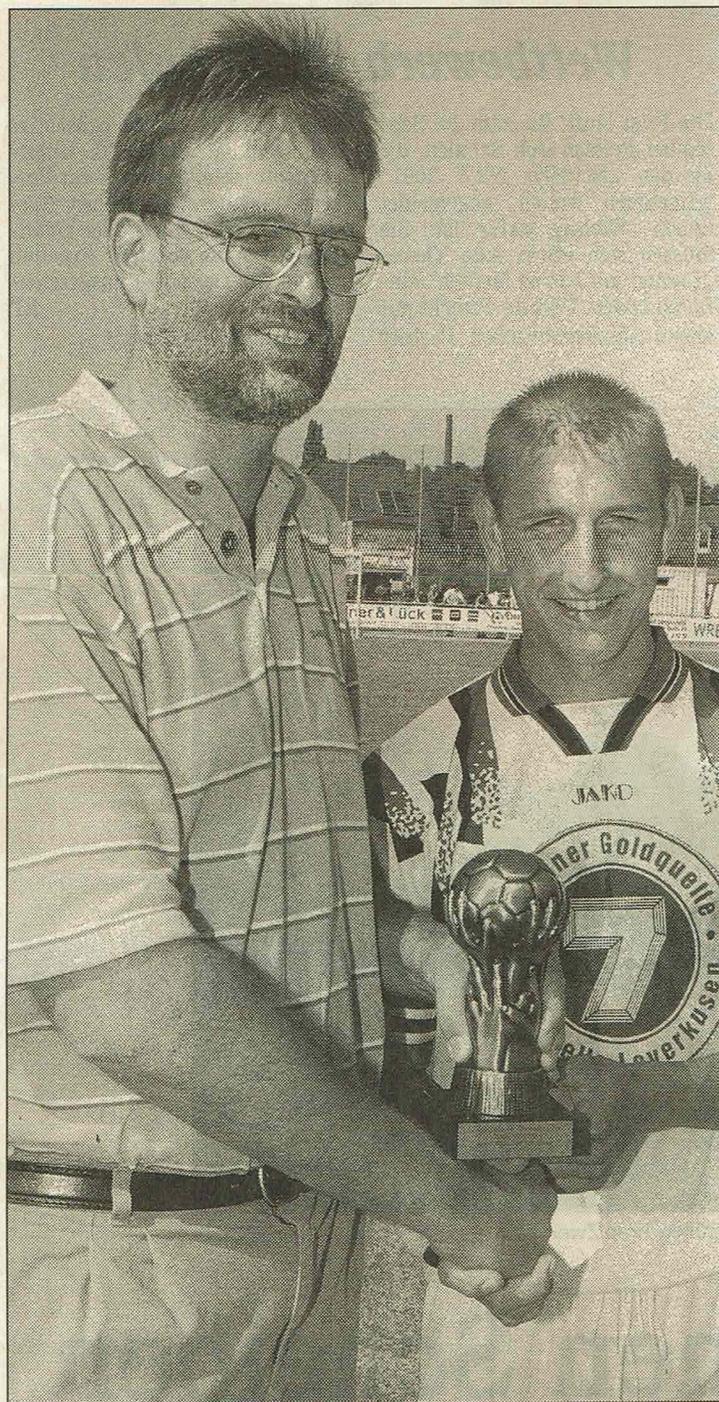
LANGENFELD/MONHEIM. Dreierpacks machen sich bezahlt. Andreas Wallrafen, Stürmer beim Fußball-Kreisligisten Sportfreunde Baumberg II (SFB), kam im Spiel gegen den Post SV Solingen erst nach dem 2:4-Rückstand richtig in Fahrt. Wallrafen drehte den Spieß per Hattrick innerhalb von 27 Minuten (53./74./80.) zum 5:4-Sieg um – und liegt nun im Kampf um den Torjägerpokal der Rheinischen Post nach zwei Spieltagen der neuen Saison 2001/2002 mit insgesamt vier Treffern auf Platz eins.

**4 Tore:** Andreas Wallrafen (SF Baumberg II).

**3 Tore:** Kosta Knezevic (SF Baumberg), Vincenzo Pichierri (SSV Berghausen), Mario Tolkmitt (VfB Langenfeld), Charles Gossé (SC Reusrath).

**2 Tore:** Clifford Cassidy, Markus Stalmach (beide TuSpo Richrath), Marc Ehling (SSV Berghausen), Dirk Kasa (VfB Langenfeld), Apo Akca, Thomas Körner (beide FC Monheim), Stefan Pitrella (SF Baumberg II), Patrick Weih, Stephan Kirschbaum (beide TuSpo Richrath II).

**1 Tor:** u. a. Carsten Elm (TuSpo Richrath), Denis Husidic (VfB Langenfeld), Hansi Conraths, Christoph Marziarz (beide FC Monheim), Thomas Westedt, Frank Klein, Daniel Nicoletti (alle SSV Berghausen), Martin Fikus, Michael Otten, Dirk Kirschbaum (alle HSV Langenfeld), Aytekin Senyürek, Luan Haydari (beide TuSpo Richrath II).



LANGENFELD/MONHEIM. In der vergangenen Saison erzielte Martin Fikus (auf dem Foto rechts) seine Tore fast wie vom Fließband. 35 waren es – ein entscheidender Beitrag zum Aufstieg des HSV Langenfeld in die Fußball-Bezirksliga. Gleichzeitig sicherte sich Fikus damit souverän den Torjägerpokal der Rheinischen Post, den ihm RP-Sportredakteur Michael Deutzmann (links) am Sonntag vor dem Heimspiel gegen den SSV Berghausen überreichte. Besonders viel Glück brachte die Trophäe dem Neuling allerdings nicht bei der 2:5-

Niederlage. Auf das Konto von Martin Fikus – ansonsten fast wirkungslos – ging der Treffer zum zwischenzeitlichen 2:4. An eine ähnliche Ausbeute wie in der Kreisliga wagt der Stürmer trotzdem nicht zu denken: „15 Stück sind mein Ziel.“ Das wird schwierig genug zu erreichen sein, zumal sich die gegnerischen Abwehrspieler in der höheren Liga erst recht intensiv um Martin Fikus kümmern. Priorität hat für den HSV ohnehin der Klassenerhalt. Und wenns dazu reicht, darf das Fließband auch weniger produzieren. mid/RP-Foto: Micha

RP vom  
28.08.01

FUSSBALL/Verbandsliga-Aufsteiger HSV Langenfeld ließ beim 0:1 in Duisburg zu viele gute Chancen aus

## Überzeugende Premiere, aber keine Punkte

Von MARION SCHWEIZER

**LANGENFELD.** Das Debüt in der Verbandsliga verlief für die Fußballerinnen des HSV Langenfeld nicht ganz so, wie sich das Trainer Rolf Maaßen erhofft hatte. Beim Regionalliga-Absteiger FCR 2001 Duisburg II musste der Aufsteiger nach 90 Minuten eine 0:1 (0:0)-Niederlage hinnehmen. Die Langenfelderinnen zogen sich dennoch gut aus der Affäre. Mit fünf Spielerinnen aus dem Bundesligakader lief Duisburg auf – darunter befand sich immerhin auch Martina Voss (Ex-Nationalspielerin).

Der HSV agierte kampfstark und kam besonders in der ersten Halbzeit zu hochkarätigen Chancen. Die Möglichkeiten blieben jedoch allesamt ungenutzt. Die größte Gelegenheit bot sich wohl Maria Reichel, deren Schuss aus kürzester Distanz noch auf der Linie abgewehrt wurde (22.). Nachdem die Gäste ihre Anfangsnervosität abgelegt hatten, entwickelte sich einer durchaus ausgeglichenen Partie. Das 0:0 zur Halbzeit ging in Ordnung. Nach dem Wechsel trug Duisburg zwingendere Kombinationen vor. Kristin Heimann, Torhüterin des HSV, musste in der 55. Minute

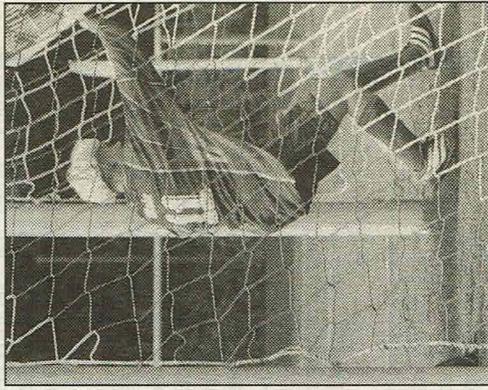
das erste Mal hinter sich greifen. Der Schiedsrichter entschied jedoch richtig auf Abseits, sodass es zunächst beim Unentschieden blieb. Kurz danach war es aber so weit.

### Heimanns Glanzparaden

Duisburg überwand die sonst sicherere Langenfelder Abwehr zum 1:0 (59.). Gegen Ende drängte der HSV auf den Ausgleich. Heimann war es auf der anderen Seite, die ihre Mannschaft durch gute Paraden mehrfach vor einem höheren Rückstand bewahrte. Maaßen ärgerte sich später:

„Wir hätten einen Punkt mitnehmen können, speziell wegen der drei Torchancen in der ersten Halbzeit.“ Zufrieden durfte er mit Einstellung und Einsatz des Teams sein, das bis an die Schmerzgrenze ging und – wie Duisburg – immer um hohes Tempo bemüht war. Von typischem Sommerfußball konnte jedenfalls trotz größter Hitze keine Rede sein.

**HSV Langenfeld:** Heimann, Sponholz, Falk, Gudlauski, Firschbach, Stötzer (32. Hillebrandt), Kampmann, Palm, Toska, Reichel (68. Speck), Grabow (46. Walz).



Gefangen: Melanie Walz und der Verbandsliga-Neuling HSV blieben im Duisburger Netz stecken. Foto: Archiv



## FUSSBALL

## Frauen-Verbandsliga

Garather SV — FSC M'gladbach	1:3
FCR 2001 Duisburg II — HSV Langenfeld	1:0
Adler Duisburg — GA Sterkrade	1:0
VfL 07 Lennep — Olympia Bocholt	0:4
Rhenania Kleve — Fortuna Dilkraht	2:1
VfVB Ruhrort-Laar — Bor. M'gladbach	2:3

1. Olympia Bocholt	1	1	0	0	4:0	3
2. FSC M'gladbach	1	1	0	0	3:1	3
3. Bor. M'gladbach	1	1	0	0	3:2	3
4. Rhenania Kleve	1	1	0	0	2:1	3
5. Adler Duisburg	1	1	0	0	1:0	3
FCR 2001 Duisburg II	1	1	0	0	1:0	3
7. VfVB Ruhrort-Laar	1	0	0	1	2:3	0
8. Fortuna Dilkraht	1	0	0	1	1:2	0
9. HSV Langenfeld	1	0	0	1	0:1	0
GA Sterkrade	1	0	0	1	0:1	0
11. Garather SV	1	0	0	1	1:3	0
12. VfL 07 Lennep	1	0	0	1	0:4	0

29.08.01

NRZ

N 153/A

SPORT IM SÜDKREIS

## KURZ GEMELDET

**Spayda legte Hand an.** Aus alter Verbundenheit ließ sich Harald Spayda nicht zweimal bitten. Der ehemalige Betreuer des Handball-Landesligisten TuS Erkrath reiste vom Bodensee an, um die verhärteten Muskeln der Spieler beim Trainingslager in Wasenberg (die NRZ berichtete) wieder weich zu kneten.

**Elfmeter entschied Partie.** Mit 1:2 mussten sich die Betriebssport-Fußballer des Post SV Hilden der IG Erkrath geschlagen geben. Die Itterstädter machten mächtig Druck, gerieten aber mit 0:1 ins Hintertreffen, kamen zum Ausgleich und guckten nach einem Strafstoß in der Endphase wieder in die Röhre.

**Becker lief Bestzeit.** Trotz schwül-warmer Witterung legte der für die LG Monheim/Baumberg startende Klaus Becker beim 2. Sommer-Abendlauf in Neukirchen-Hülchrath wieder einen Zahn. Zum dritten Mal in Folge setzte er auf der 5-Kilometer-Strecke neue Maßstäbe. Er siegte in der M60 mit einer Zeit von 20:23 min.

**Duo verlässt Grün-Weiß.** Zwei Abgänge beklagen die Tennis-Damen des TC Grün-Weiß Langenfeld. Bei der TSG Benrath schlägt die Spitzenspielerin Gianfranca Huckstorf-Devercelli ihre Zelte auf. Mit unbekanntem Ziel kehrt Petra Hohnhold dem TC Grün-Weiß den Rücken. (GN)

## METER UND SEKUNDEN

### Sanitäter hatten viel Arbeit

**ERKRATH.** Bei Temperaturen von weit mehr als 30 Grad machten sich neun Leichtathleten des **ASV-Lauftreffs Kemperdick** auf den Weg nach Witzhelden, um die anspruchsvolle Strecke rund um die Sengbachtalsperre zu bewältigen. Obwohl der Kurs weitestgehend im Wald liegt, stellte die Hitze für die insgesamt rund 1400 Teilnehmer eine enorme körperliche Belastung dar. Der waren denn auch nicht alle Läufer gewachsen, so dass sich die Rettungs-Sanitäter über Mangel an Arbeit wahrlich nicht beklagen konnten.

Beim Halbmarathon landete Norbert Jacobs mit einer Zeit von 1:32:24 std auf Platz 53. In der Elf-Kilometer-Konkurrenz blieb Inka Repper mit einer Zeit von knapp über einer Stunde (1:01:20 std) im Rahmen ihrer Möglichkeiten und ging bei den Temperaturen kein unnötiges Risiko ein.

Das Groß-Aufgebot der Kemperdicker in Witzhelden vervollständigten folgende Langstreckler: Karl-Heinz Schoon, Bruno Hartmann, Cornelia Kranich, Wolfgang Schödel, Birgit Handke, Karin Fette und Hans-Christian Mundt. (GN)

### Hilden Wains verteidigten weiße Weste

**HILDEN.** Mit den Bochum Barflies hatten die Kreisliga-Basballer der **Hilden Wains** keine Probleme. Doch die drückende Hitze machte den Itterstädtern schwer zu schaffen. Trotzdem verteidigte der unangefochtene Tabellenführer mit einem 21:1-Sieg, der nach dem vierten Inning durch die Gnaden-Regel besiegelt wurde, die Tabellenführung.

### Trainer nahmen das Team ins Gebet

„Geburtstagskind“ Mike Fluß brachte die Hildener zwar mit 1:0 in Führung, doch da es nach dem ersten Durchgang nur 1:1 stand, sahen sich die Wains-Trainer Stefan Mietzel und Rainer Knoch dazu gezwungen, ihre Spieler ins Gebet zu nehmen. Mit Erfolg: Mike Fluß landete den Treffer, der Dennis Haase dazu verhalf, den Punkt zum 21:1-Endstand einzulaufen.

„Die tolle Schlagleistung war der Grundstein zum Erfolg“, zog der Wains-Sprecher Ulrich Knoch nach dem Abpfiff Bilanz. In der Tat: 15 Hits standen in der Endabrechnung für die einmal mehr übermächtigen Hildener zu Buche. Dabei wartete Michael Thomas mit drei Doubles auf. Uwe Braß brachte es immerhin auf einen Zwei-Base-Hit. Als Pitcher überzeugte Dieter Warzecha, der nur ein Double der Bochumer zuließ. Florian Denecke bot einer ansprechenden Debüt-Leistung.

Mit weißer Weste tritt der Spitzenreiter am Sonntag bei den Marl Sly Dogs an. Für Hilden spielten: Dieter Warzecha, Carsten Reinehr, Mike Fluß, Sebastian Heisters, Markus Görner, Dennis Haase, Marcel Heine, Mike Thomas, Uwe Braß und Florian Denecke.

### HSV-Frauen machten große Augen

**LANGENFELD.** Große Augen machten die Verbandsliga-Fußballerinnen des **HSV Langenfeld**, als sie vor dem ersten Saisonspiel bei der Zweitvertretung des FCR Duisburg die Aufstellung des Gastgebers studierten. Neben der ehemaligen Nationalspielerin Martina Voss liefen drei gestandene Bundesliga-Spielerinnen für die FCR-Reserve auf. Schon allein deshalb konnten sie trotz einer 0:1 (0:0)-Niederlage das Feld erhobenen Hauptes verlassen.

„Wir haben unsere spielerischen Mängel durch enormen Kampfgeist wett gemacht“, war auch HSV-Trainer Rolf Maassen trotz des „Fehlstarts“ zufrieden. Immerhin hätten die Langenfelderinnen - nachdem ein Treffer der Gastgeberinnen wegen Abseits-Stellung nicht anerkannt wurde (30. Minute) - sogar in Führung gehen können. Maria Reichel (35. Minute) und Christiane Firschbach (40. Minute) versiebteten jedoch in aussichtsreicher Position. So kam es, wie es kommen musste: Kurz nach dem Seitenwechsel schossen die Gastgeberinnen das Tor des Tages (59. Minute). „Die Hitze hat eine ganz große Rolle gespielt und wurde von uns nicht so gut verkraftet“, zeigte sich Rolf Maassen einsichtig.

### Tor des Tages fiel nach der Pause

Angenehmere Temperaturen und einen nicht ganz so starken Gegner erwartet der HSV Langenfeld am Sonntag (11 Uhr), wenn der Garather SV auf dem Platz Hinter den Gärten antritt. Es spielten: Heimann; Reichel (Speck), Stötzer (Hillebrandt), Falk, Sponholz, Gudlauski, Firschbach, Toska, Palm, Grabow (Walz), Kampmann.

RP vom 29.08.01

JUDO/SGM-Kurs:

## Fitness und Techniken

MONHEIM. Die Judo-Abteilung der SG Monheim (SGM) bietet wieder einen Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen an (Mindestalter 14 Jahre). Zwölf Abende (jeweils mittwochs, 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Schulzentrum Kri-scherstraße/alte Sporthalle der Lottenschule) bieten die Gelegenheit, die körperliche Fitness zu erhalten und unter der Anleitung erfahrener Trainer einfache, aber wirkungsvolle Techniken der Selbstverteidigung zu erlernen.

Der Kurs beginnt heute (29. August) mit einer kostenlosen Probestunde. Wer neugierig geworden ist, kann unverbindlich in die Halle kommen, dort Fragen stellen – und sich auch anmelden. Wer vorher noch Auskünfte benötigt, wende sich an Jürgen Sneikus (Telefon 0 21 73 / 5 44 71).      joj

FUSSBALL-TIPPSPIEL

## Beineke irrte nur zweimal

LANGENFELD. Stefan Beineke, Rückkehrer beim Bezirksliga-Aufsteiger HSV Langenfeld, hatte das bessere Näschen. Und deshalb gewann er die zweite Runde im Fußball-Tippspiel der Rheinischen Post gegen die Lokalsport-Redaktion mit 10:7. Für Beineke wars wenigstens ein kleines Trostpflaster, denn der HSV unterlag in der Meisterschaft auf heimischer Anlage mit 2:5 gegen den Lokalrivalen SSV Berghausen. Neben der Bezirksliga-Partie Viktoria 02 Düsseldorf gegen Germania Hochdahl (3:0) war das Heimdebüt des Neulings übrigens die einzige Begegnung, in der Beineke danebenlag.

Bei den anderen acht Spielen bewies der frisch gebackene Familienvater fundiertes Wissen. Das Duell zwischen den Bezirksligisten Türkücü Düsseldorf und SV Lohausen (0:3) traf er exakt auf den Punkt. Dafür gabs allein drei Zähler. In der Tipp-Gesamtwertung rangiert der HSV nach Beinekes Sieg auf Platz eins. Frank Schorzmann, Kapitän des Landesligisten SF Baumberg, hatte zum Auftakt nur mit 5:4 vorn gelegen. ts-

RP vom  
31. August 01

FUSSBALL/16 Teams bei BSSC-Oldies zu Gast

## Turnier mit Ski-Größen

Von JOHANNES JOOST

MONHEIM. Morgen rollt auf der Beirkssportanlage in Baumberg wieder der Fußball (Grazer Straße, Beginn 10 Uhr, Finalrunde 16.30 Uhr). Die Oldie-Kicker des Baumberger SSC (BSSC) erwarten 16 Mannschaften zum Kleinfeld-Fußballturnier: FORSBO Kicker Köln, Betreuer SF Baumberg, Landwehr Soccer, Benrath 10, HSV Langenfeld, BSG Hammesfahr, Betreuer BSSC, Türkischer Kultur-Verein, Oldie-Kicker, Polizei

Monheim, Schichtler Leverkusen, Sebastianus-Schützen, Ski Brotterode, Extratour, Sportpark Monheim, Förderverein SF Baumberg.

Die Forsbo Kicker (erstmal dabei) sind eins der bekanntesten und erfolgreichsten Hobbyteams aus dem Raum Köln. Die Mannschaft Ski Brotterode (feiert ebenfalls Premiere), die aus Thüringen anreist, setzt sich aus ehemaligen Skispringern zusammen. In ihren Reihen spielen prominente Sportler wie der mehrmalige Weltmeister Jochen Danneberg.

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA/FCM holt Stürmer Mario Vitale/SSV Berghausen und VfB Langenfeld im Derby

## Alles passend: Für Stocki wirts ein Fest

Von THOMAS SCHMITZ

LANGENFELD/MONHEIM. Die Tabelle in der Fußball-Bezirksliga (Gruppe 1) deutet vor dem dritten Spieltag darauf hin, dass die Klasse ausgeglichen ist. Tabellenführer SSV Berghausen führt mit vier Zählern vor fünf punktgleichen Teams. Der SSV Berghausen empfängt jetzt den VfB Langenfeld zum brisanten Lokalderby (Sonntag, 15 Uhr, Baumberger Straße).

SSV-Coach André Stocki, der den Platz an der Sonne gern behaupten möchte, zeigt sich guter Dinge: „Die sportlichen Voraussetzungen könnten nicht besser sein, da beide Teams bisher im Offensivbereich zu überzeugen vermochten. Ich erwarte ein Fußballfest, in dem sicherlich um jeden Zen-

timeter Boden gekämpft wird.“ Sein Gegenüber Michael Hörner verspricht ebenfalls Zuversicht: „Wir werden nichts unversucht lassen. Das Derby beinhaltet immer wieder viel Zündstoff.“ Hörner hofft diesmal auf das nötige Quäntchen Glück, das seiner Truppe in den ersten beiden Spielen fehlte. Gegen den VfB Hilden und in Monheim (jeweils 3:3) verschenkte der VfB die Punkte in der Endphase.

„Allerdings wären wir vor Saisonbeginn mit zwei Unentschieden gegen diese starken Teams zufrieden gewesen“, betont Hörner. Die Langenfelder bängen um den Einsatz der angeschlagenen Benjamin Uhlenbrock, André Forsbach, Manfred Palm und Dirk Kasa. In dieser Woche erreichte der VfB im Testspiel gegen den Ver-

bandsligisten TuRU 80 Düsseldorf ein beachtliches 0:0.

Aufsteiger HSV Langenfeld will nach dem haptigen 2:5 im Duell mit dem SSV gegen Schlusslicht Türkücü Ratings den ersten Heimstieg feiern (Sonntag, 15 Uhr, Burgstraße). „Gegen den SSV war meines Erachtens mehr drin, wenn wir nach der 1:0-Führung weiter Fußball gespielt hätten. Doch aus unerklärlichen Gründen haben wir uns verkrochen“, sagt HSV-Trainer Guido Röhrig.

### Drei Punkte vor dem Urlaub?

Den Leistungsabfall sprach er bei den Übungseinheiten an: „Denn das können wir uns gegen derartige Gegner nicht erlauben.“ Ein Sieg wäre zugleich die richtige Basis für

Röhrig, der anschließend mitsamt Familie beruhigt in den Urlaub fahren möchte.

Der FC Monheim (FCM) tritt im Waldstadion beim unberechenbaren Rather SV an (Sonntag, 15 Uhr). „Diesmal möchte ich unbedingt gewinnen, denn sonst treten wir auf der Stelle“, sagt FCM-Coach André Latpatke, der seine Truppe für spielerisch stärker hält als im Vorjahr. Während Ergün Yildirim seine Zelte in Monheim wieder abbricht, konnte der Verein in Stürmer Mario Vitale (SSVg. Haan) kurzfristig einen namhaften Spieler verpflichten. Im Test gegen den Bezirksligisten TSV Grünten trafen Claus-Peter Milke, Martin Ewert, Michael Paas und Halim El Marhoumi zum 4:2-Erfolg.